I EINLEITUNG ... 2
II VORKEHRUNGEN VOR DEM REISEN ... 3
Vorkehrungen vor dem Reisen ... 3
Vorbereitungen vor der Fahrt (Außenbereich) ... 3
Vorbereitungen vor der Fahrt (Innenbereich) ... 4
III PERSONENTRANSPORT ... 5
IV ZULADUNG UND LEERGEWICHT ... 7
V FENSTER UND DACHLUKEN ... 10
VI DAS FAHREN ... 13
VII REIFEN ... 14
VIII KENNZEICHNUNG ... 15
IX MANÖVRIEREN ... 17
X STATISTIK EINES WOHNMOBILISTEN ... 19
XI FUNKTION DER GERÄTE ... 20
Stromversorgung ... 20
Batterien ... 21
Steuerung ... 26
Sicherungskasten ... 30
Gebrauchsanweisung ... 31
Kühlschrank 30 ... 32
Backofen mit Gas Betrieb 35 ... 37
Kochfeld 37 ... 38
Warmwasseraufbereiter (Boiler) ... 39
Combi Truma ... 43
ALDE Compact ... 49
Diesel Standheizung ... 50
Heizung WEBASTO Air Top 55 und Air Top 40 ... 50
Gaskreislauf ... 52
Wasserkreislauf ... 55
Stromkreis 230 V ... 57
Radio ... 58
Panoramafenster ... 59
Betten ... 60
Elektrischer Tischfuß ... 62
Chemie Toilette Modell C250 ... 63
XII VERSTELLUNG DES FAHR- UND BEIFAHRERSITZES ... 66
XIII SICHERHEIT ... 67
XIV REINIGUNG ... 68
XV STILLSTAND IM WINTER ... 69
XVI VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE ... 71

I. EINLEITUNG

Geschätzter Kunde:

Sie sind im Begriff die ersten Schritte mit Ihrem benimar zu unternehmen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und gratulieren zu Ihrer Auswahl.

Wir empfehlen Ihnen diese Bedienungsanleitung vor der ersten Nutzung sorgfältig zu lesen, um Ihr Wohnmobil besser kennenzulernen.

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet alle Informationen zum Bedienen der eingebauten Geräte, sowie Hinweise und Sicherheitsvorkehrungen, die Sie bei der Nutzung Ihres Wohnmobils beachten müssen. Sollten vom Chassis Hersteller z.B FIAT oder FORD andere Hinweise oder Richtlinien gelten, bitten wir Sie, sich an diese zu halten.

Folgen sie unseren Empfehlungen und haben Sie eine gute Fahrt...

Ihr offizieller Benimar-Händler steht Ihnen bei Fragen zur Reiseausstattung und gesetzlichen Vorschriften (Warnweste, Warndreieck…) gerne zur Verfügung.

Zögern Sie bei Unklarheiten nicht und wenden Sie sich an Ihren Benimar-Händler.

Wichtig: Bewahren Sie eine Kopie der Fahrzeugpapiere sowie jegliche Rechnungen die mit Ihrem Wohnmobil zusammenhängen sorgfältig auf. (Kaufvertrag, Reparaturen...) Diese Dokumente können bei einem Garantiefall von Ihnen angefordert werden.

Nun gutes Lesen und gute Reise!

II. VORKEHRUNGEN VOR DEM REISEN

Ein Wohnmobil besteht grundsätzlich aus zwei verschiedenen Komponenten, das Chassis (Basisfahrzeug) welches Sie von A nach B fährt und der Aufbau (Wohnraum) in dem Sie Ihre Ferien verbringen.

Vor Beginn Ihrer Reise sollten Sie verschiedene Gebrauchshinweise kennen.

DAS FAHRZEUG VORBEREITEN

Es wird empfohlen, vor Beginn jeder Fahrt verschiedene Punkte zu kontrollieren.

Vergewissern Sie sich, dass.

- der Motorenölfüllstand,
- der Kühlwasserstand sowie
- der Scheibenwischerwasserfüllstand

Innerhalb der gekennzeichneten Markierungen liegen.

Vergewissern sie sich, dass alle Leuchten am Fahrzeug einwandfrei funktionieren und kontrollieren Sie die Ausrichtung der Seitenspiegel.

Prüfen Sie den Reifendruck.

Bei Fahrzeugen, die noch Säure-Batterien an Bord haben, sollte der Säurestand kontrolliert und bei Bedarf nachgefüllt werden.

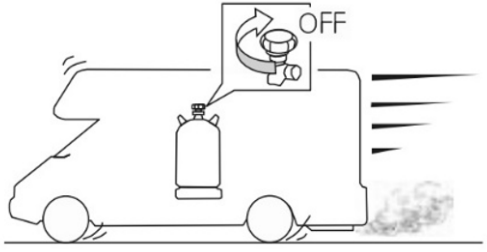
DEN AUFBAU VORBEREITEN

Vergewissern Sie sich, dass genügend Batteriespannung vorhanden ist. Es sind immer mindestens 2 Batterien vorhanden. Die eine dient als Stromversorgung für das Basisfahrzeug (Motor), die andere für den Aufbau (Wohnraum).

Vor der Fahrt müssen die Gasflaschen (1 oder 2 Flaschen je nach Modell a 13kg Propan) in den dazu vorgesehenen Halterungen befestigt sein. Die Gasflaschen finden Sie in einem vom Wohnraum getrennten Gas-Kasten der nur von außen zugänglich ist.

Während der Fahrt müssen die Gas-Flaschen geschlossen sein, es sind Aufkleber mit diesem Hinweis angebracht.

Manche Wohnmobile wurden mit einem DUOMATIC CS oder MONOMATIC CS ausgerüstet, dieser CS (Crash Sensor) erlaubt das Fahren mit offenen Gas Flaschen die ausschließlich für das Heizen während der Fahrt gedacht sind.



II. VORKEHRUNGEN VOR DEM REISEN

Das Frischwasser wird durch den dafür gekennzeichneten Frischwasseranschluss eingefüllt. Dieser ist gekennzeichnet um zu verhindern, dass er mit dem Kraftstofftank (Diesel) verwechselt wird oder umgekehrt.

Die Lufteinlässe der eingebauten Geräte (Kühlschrank, Heizung, etc..) müssen, falls sie verschlossen wurden, wieder geöffnet werden.

Falls Sie in der Wintersaison unterwegs sind, können Sie bei Ihrem Benimar-Händler spezielle Winterabdeckung für Kiemgitter kaufen.

Die WC-Kassette sollte vor der Fahrt vorbereitet werden. Beachten Sie zur Nutzung und Instandhaltung der WC-Anlage die Gebrauchsanweisung der Chemietoilette.

VORBEREITUNGEN IM WOHNRAUM

Als erstes vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter am Bedienpaneel aufleuchtet (ON).

Es wird empfohlen die Wasserpumpe am Bedienpaneel anzuwählen, um die Wasserleitungen zu entlüften.

Öffnen Sie langsam den Wasserhahn z.B. in der Küche und lassen Sie das Wasser laufen bis der Wasserstrahl ohne Unterbrechung fließt. Machen Sie das Ganze bei kaltem und warmem Wasser, da dies zwei getrennte Systeme sind.

Das Gassystem sollte nun auch überprüft werden, nachdem Sie die Gasflasche von außen geöffnet haben, öffnen Sie den Hauptahn der mit Gas betriebenen Geräte. (Der Verteilerblock für die einzelnen Geräte befindet sich immer in der Nähe des Kochfeldes. Jeder Absperrhahn hat ein Symbol z.B Heizung Kühlschrank Backofen, etc..). Sollte bei Ihrem Fahrzeug ein Gerät nicht installiert worden sein, wie z.B der Backofen, können Sie den Absperrhahn in waagerechter Stellung (geschlossen) lassen. Den Absperrhahn für alle Geräte, die in Ihrem Wohnmobil verbaut sind, können Sie senkrecht stellen (offen).

Nun zünden Sie einen Gasbrenner an und lassen die Flamme brennen bis sie konstant gleich brennt. Dies können Sie mit allen Gas betriebenen Geräten machen.

Weitere Infos KAP. XI.

Wichtig: Zu jedem Fahrzeug wird diese Betriebsanleitung sowie weitere Anleitungen zu den eingebauten Geräten mitgeliefert.

III. PERSONENTRANSPORT

Die erlaubten Reiseplätze in ihrem Wohnmobil sind in der Zulassungsbescheinigung eingetragen.

Alle mitfahrenden Personen müssen während der Fahrt auf zugelassenen Sitzplätzen mit Sicherheitsgurten angeschnallt sein und dort während der Fahrt sitzen bleiben.



WICHTIG:

Entsprechende Aufkleber kennzeichnen die Plätze, die während der Fahrt nicht benutzt werden dürfen.

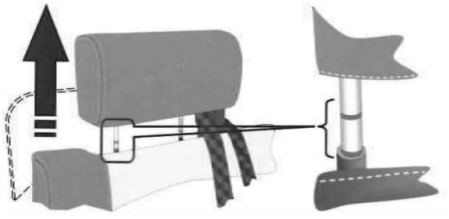
Die vorhandene Einrichtung ist so konstruiert und ausgewählt, dass sie bei stehendem Fahrzeug optimal funktioniert.

Bei den meisten TV-Halterungen (je nach Modell) ist die Benutzung nur bei Stillstand des Fahrzeugs erlaubt.

Für das sichere Fahren und die Sicherheit der Insassen sind Sie als Fahrer verantwortlich.

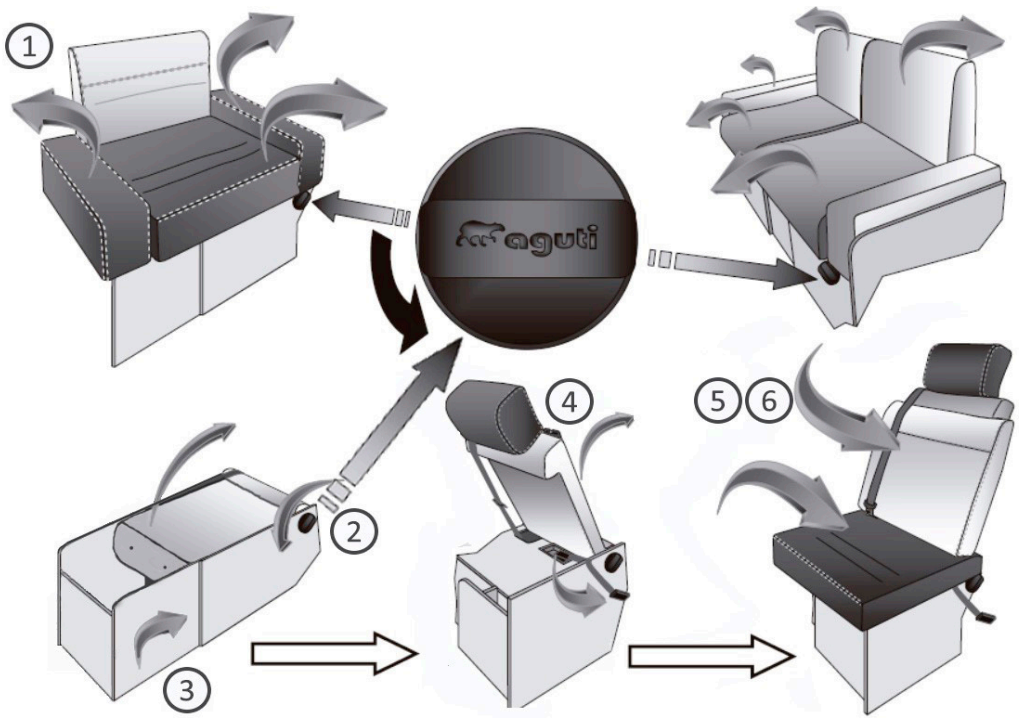
Im Falle von selbst verschuldeten Unfällen kann der Hersteller nicht verantwortlich gemacht werden.

WICHTIG: Während der Fahrt müssen die Kopfstützen so angebracht werden, dass sie mindestens beim ersten „Klick“, eingerastet sind.



III. PERSONENTRANSPORT

Manche unserer Modelle haben Sitzplätze, die vor der Fahrt so wie hier erklärt aufgebaut werden müssen



1. Entfernen Sie die Polster
2. Betätigen Sie die Verriegelung um die Rückenlehne aufzuklappen
3. Schieben Sie die Holzplatten rein
4. Nehmen Sie den Sicherheitsgurt raus.
5. Montieren Sie die entsprechenden Polster und die Kopfstütze.
6. Legen Sie den Sicherheitsgurt richtig an.

IV. ZULADUNG UND LEERGEWICHT

Da es sich hier um ein Haus auf Rädern handelt, kann jeder dies benutzen wie er es will, jedoch sind 2 Regeln zu beachten.

WARNUNG! Verletzungs- und Unfallgefahr!

- Prüfen Sie vor Fahrtantritt die Signal- und Be- leuchtungseinrichtung, Lenkung und Bremsen Ihres Reisemobils auf Funktion.
- Befreien Sie vor Fahrtantritt und vor der Weiter- fahrt das Dach Ihres Reisemobils ggf. von Laub, Schnee und Eis.
- Arretieren Sie schwenkbare Fahrer- und Beifah- rersitze vor Fahrtantritt in Fahrtrichtung.
- Schließen Sie vor Fahrtantritt und vor der Weiter- fahrt alle Türen und Serviceklappen des Aufbaus ab. Schließen Sie alle Fenster und Dachlüfter des Aufbaus (keine Nachtstellung) sowie das Hebe- Kippdach.
- Verstauen oder sichern Sie alle losen Gegenstän- de im Aufbau und schließen Sie vor Fahrtantritt und vor der Weiterfahrt alle Türen und Schränke im Aufbau. Verstauen Sie schwere Gegenstände nur in Schränken, deren Türen sich gegen die Fahrtrichtung öffnen lassen.
- Arretieren Sie vor Fahrtantritt das Hubbett korrekt, falls vorhanden.
- Verstauen und sichern Sie vor Fahrtantritt den Einhängetisch.
- Sichern Sie vor Fahrtantritt und vor der Weiter-fahrt alle Teile der Wohnausstattung, z. B. Tische. Klappen Sie die Abdeckplatten von Kochstelle und Spüle herunter.

Die zweite wichtige Regel ist, der Fahrer ist für das Einhalten des zulässigen Gesamtgewichts verantwortlich.

Außerdem muss die maximal zulässige Zuladung pro Achse Vorne / Hinten eingehalten werden. Sowie das gleichmäßige Verteilen der Last links und rechts auf die Achsen, einschliesslich der Passagiere.

Die maximale zulässige Zuladung pro Achse finden Sie auf der im Motorraum angebrachten Plakette, sowie auf dem Typenschild an der Fahrerhaustür.

Sollten Sie über einen optionalen Gepäckträger für den Transport von leichten Gegenständen verfügen, so muss die Last gut und sicher befestigt werden. Es darf in keinem Fall zur Beschädigung des Polyester-Daches kommen.

Im Innenraum müssen Ihre Gegenstände sicher verstaut werden. Gegebenenfalls können Sie Ihre Gegenstände mit einer Antirutschmatte sichern. Während der Fahrt müssen alle Schränke, Schubladen und Türen verriegelt sein.

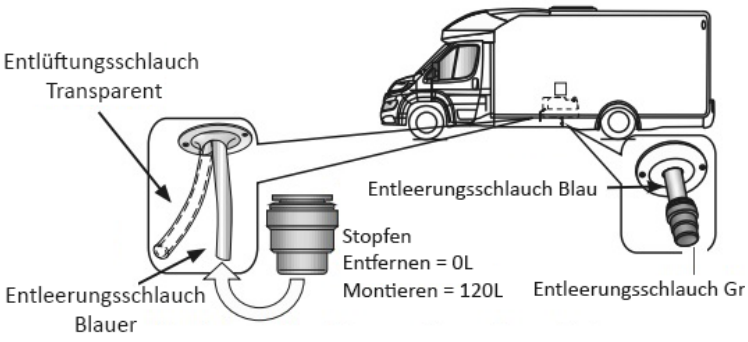
IV. ZULADUNG UND LEERGEWICHT

WICHTIG :

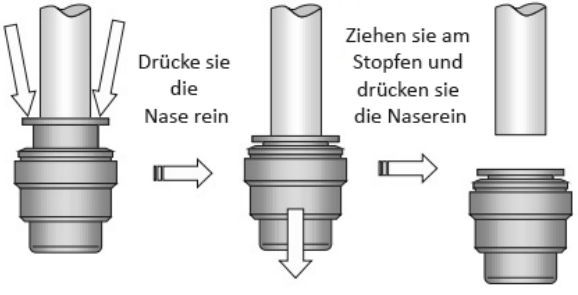
Der Entleerungsschlauch verfügt über einen Stopfen. Um diesen entsprechend zu sichern, sollte stets der Sicherungsring angebracht werden.

In einigen Modellen erfolgt die Entleerung des Frischwassertanks über einen Kugelhahn. Um diese gemässausführen zu können, öffnen Sie bitte das Ventil in dem Sie den Hahn nach rechts drehen.

In einigen Modellen erfolgt die Entleerung des Frischwassertanks über eine grüne Kappe, welche nach rechts aufgedreht werden muss.



Um den Stopfen zu montieren, genügt es diesen bis an Anschlag rein zu schiebe
Um den Stopfen zu entfernen folgen sie den nächsten Schritten:



IV. ZULADUNG UND LEERGEWICHT

WICHTIG:

Der Füllstand Ihres Frischwassertanks muss innerhalb der erlaubten Menge liegen, sobald Sie ihr Wohnmobil fahren.

Bei ausreichend vorhandener Restzuladung darf mit vollem Wassertank gefahren werden.

HINWEIS :

In keinem Fall dürfen Sie das zulässige Gesamtgewicht Ihres Fahrzeuges überschreiten.

WICHTIG :

Stellen Sie sicher, dass die zulässige Zuladung pro Achse nicht überschritten wird. Weitere Informationen zu den Gewichten finden Sie in Ihren Fahrzeugunterlagen.

V. FENSTER UND DACHLUKEN

Unsere Aufbauten sind mit Fenster und Dachluken aus doppelter Acrylverglasung ausgestattet.

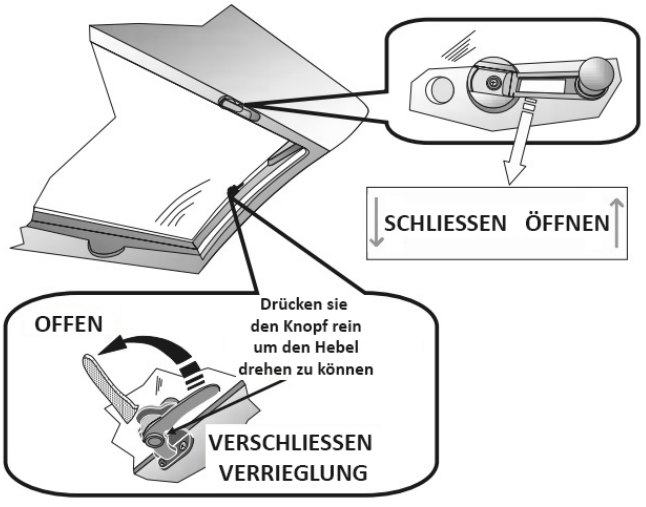
In den meisten unseren Modellen finden Sie klappbare Fenster und Dachluken die sich nach außen öffnen lassen. Diese müssen während der Fahrt geschlossen und verriegelt sein.

ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!

Die Fenster bestehen aus Acrylglas. Sie sind kratzempfindlich und können bei falscher Behandlung verspröden und rissig werden. Deshalb:

- nur mit weichem Schwamm und Wasser waschen,
- niemals trocken abreiben, Alkohol, Glasreiniger, spiritushaltige oder chemische Reinigungsmittel verwenden,
- kein Enteisungsspray auftragen oder mit einem Eiskratzer behandeln.

Panorama Dachfenster «SKYVIEW»

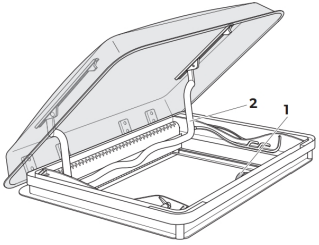


V. FENSTER UND DACHLUKEN

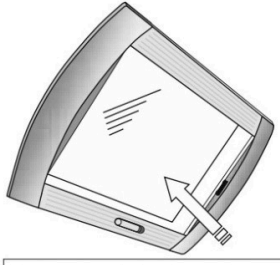
Dachluke mit Ventilator



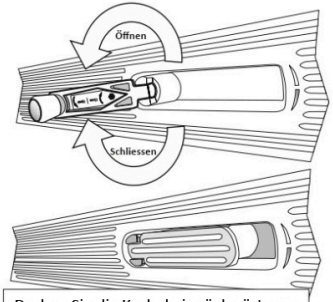
Dachluke Toilette



Panorama



Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung eingerastet ist, indem Sie gegen das Glas drücken. Sollte sich die Verriegelung wieder öffnen, so wiederholen Sie den Vorgang Schliessen / Einrasten.

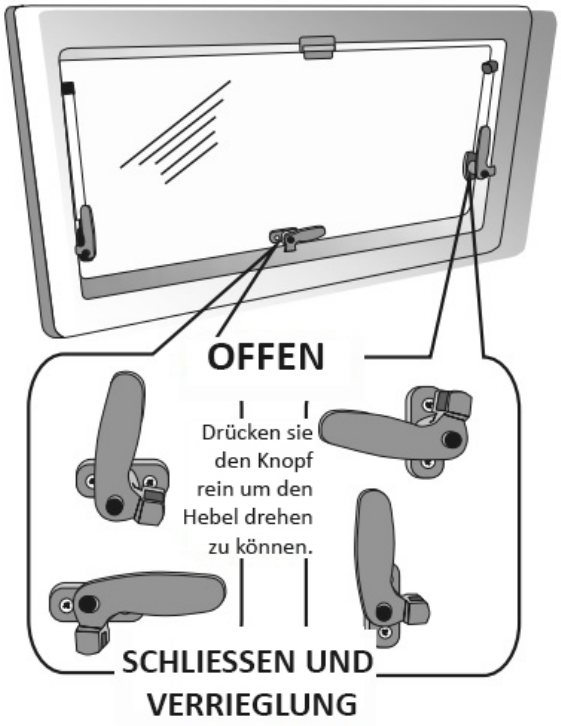


Drehen Sie die Kurbel nie rückwärts um diese zu versenken.

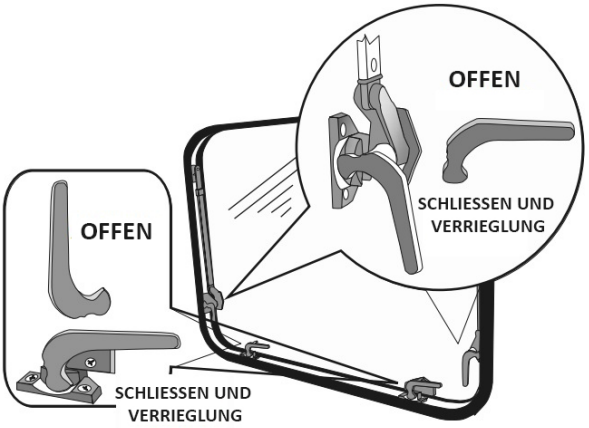


V. FENSTER UND DACHLUKEN

Fenster Kippbar Typ 1



Fenster Kippbar Typ 2



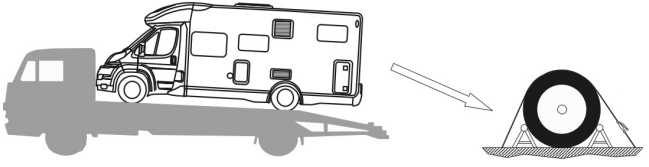
VI. DAS FAHREN

Fahren

Beachten Sie während der Teilnahme am Straßenverkehr die Straßenverkehrsordnung bzw. die lokalen gesetzlichen Bestimmungen. Fahren Sie vorausschauend und vorsichtig. Ihr Reisemobil ist größer und schwerer als ein normaler PKW. Gewöhnen Sie sich zuerst an die Fahreigenschaften, bevor Sie in den Urlaub fahren. Das Fahren mit Ihrem Reisemobil ist in der Bedienungsanleitung des Basisfahrzeugs beschrieben. Führen Sie die Bedienungsanleitung des Basisfahrzeugs immer im Reisemobil mit. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung des Chassis-Herstellers sowie die Hinweise im.

Transport

Bitte beachten Sie, dass Ihr Wohnmobil im Transportfall (LKW, Zug, Schiff, etc.) immer in Fahrtrichtung aufgeladen werden sollte. Dabei sollte Ihr Wohnmobil ausschließlich über die Reifen befestigt werden



VII. REIFEN

Reifen

Der richtige Reifendruck und ein guter Reifenzustand sind für die Sicherheit während der Fahrt unerlässlich. Gesetzliche Vorschriften regeln die minimal erlaubte Profiltiefe des Reifens, den richtigen Reifendruck finden Sie in der Bedienungsanleitung des Basisfahrzeugs und vorne an der Fahrer- oder Beifahrertür.

Ersatzrad

Das System KIT FIX and GO ersetzt bei manchen Modellen das herkömmliche Ersatzrad.

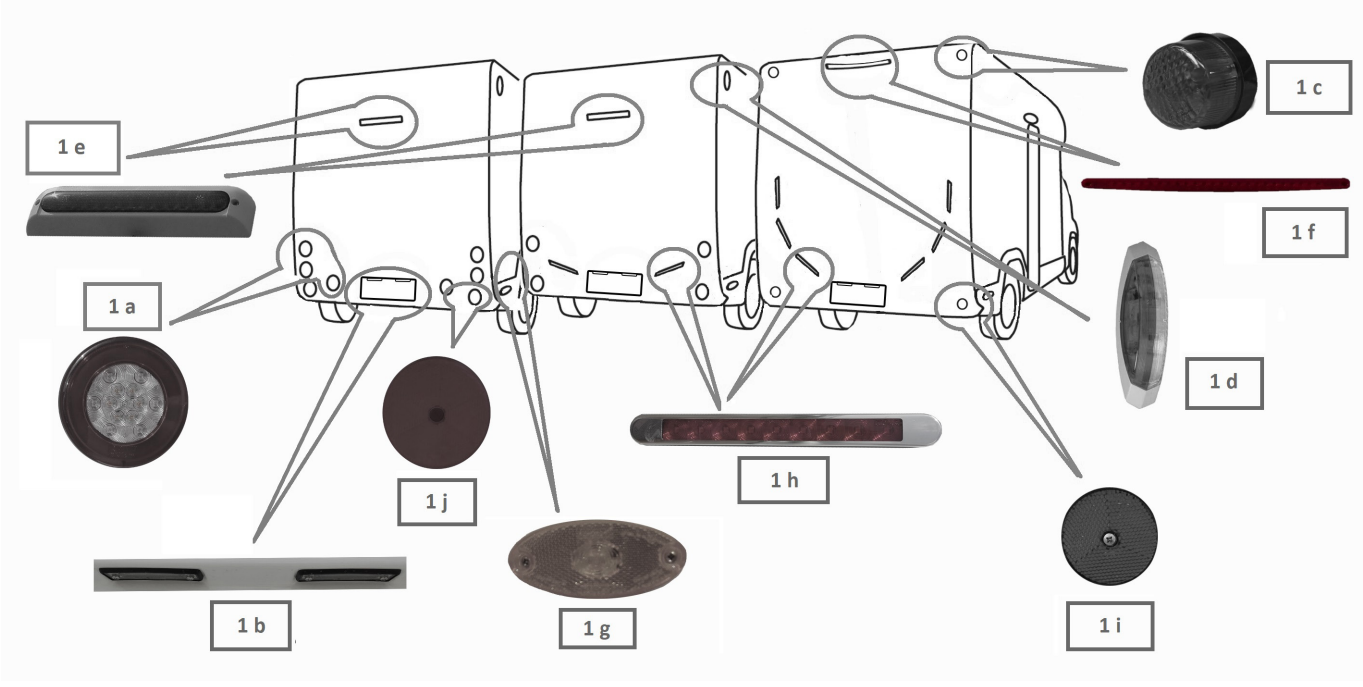
WARNUNG! Verletzungs- und Unfallgefahr!

Beim Radwechsel besteht Verletzungsgefahr und falsch montierte Räder können zu schweren Unfällen führen:

- Halten Sie die ausführlichen Anweisungen zum Radwechsel in der Bedienungsanleitung des Ba- sisfahrzeugs und des Chassis-Herstellers ein. Suchen Sie ggf. eine Fachwerkstatt auf, wenn Sie mit einem Radwechsel noch nicht vertraut sind.
- Stellen Sie das Reisemobil vorschriftsmäßig auf ebenem Gelände ab. Schalten Sie den Motor ab, legen Sie den ersten Gang ein und ziehen Sie die Feststellbremse an.
- Sichern Sie sich durch Anlegen von Warnwesten und Aufstellen des Warndreiecks ab.
- Sichern Sie das Reisemobil mit Vorlegekeilen gegen Wegrollen.
- Kuppeln Sie Anhänger vor dem Radwechsel ab.
- Heben Sie das Reisemobil niemals mit den Stüt-zen des Reisemobils an.
- Heben Sie das Reisemobil niemals am Aufbau, insbesondere nicht am Unterboden an.
- Das Aufbocken des Fahrzeugs darf grundsätzlich nur an den zulässigen Hebepunkten am Fahrzeugrahmen vorgenommen werden.
- Verwenden Sie zum Anheben nur einen dafür vorgesehenen Wagenheber mit ausreichender Tragfähigkeit.
- Prüfen Sie vor dem Radwechsel Felgen- und Reifengröße, Reifentragfähigkeit und Geschwindigkeitsindex des neuen Reifens. Verwenden Sie nur die im Fahrzeugschein angegebenen Felgen- und Reifengrößen.
- Legen Sie sich niemals unter das angehobene Reisemobil und starten Sie niemals den Motor, wenn das Reisemobil angehoben ist.
- Kontrollieren Sie nach dem Radwechsel bei der nächsten Gelegenheit den Reifendruck und lassen Sie die Radmuttern spätestens nach 50 km von einer Fachwerkstatt nachziehen!

VIII. KENNZEICHNUNG

· Leuchten und Rückstrahler



VIII. KENNZEICHNUNG

Die Lichter

ACHTUNG: Um die Verkehrssicherheit Ihres Fahrzeugs nicht zu beinträchtigen, sollten Leuchtmittel ausschliesslich von erfahrenem Fachpersonal gewechselt werden.

1A	**Bremslicht, Blinker und Nebelrücklicht (LED-Ausführung)** Entfernen Sie die Abdeckung im inneren der Garage um zu den Leuchten zu gelangen. Entfernen Sie das Leuchtmittel aus der Fassung. Montieren Sie das neue Leuchtmittel, beachten Sie dass die Dichtung beim Verschließen sauber aufliegt
1B	**Kennzeichenbeleuchtung** Entfernen Sie die Befestigungsschraube Entnehmen Sie die Leuchte Tauschen sie das Leuchtmittel aus und achten Sie beim Einbauen darauf, dass die Dichtung sauber anliegt Schrauben Sie die Befestigungsschrauben wieder fest
1C **1D**	**Umriss leuchte** Entfernen Sie das Gehäuse mittels eines passendem Schaubendrehers Tauschen Sie das Leuchtmittel aus Montieren Sie das Gehäuse wieder dran.
1E **1F** **1G**	**Bremslicht und 3 LED Bremslichtbalken** lösen Sie die 2 Schrauben mittels geeigneten Schraubenziehers, trennen Sie die Kabel verbinden Sie die neue Lampe mit den Kabeln und befestigen Sie diese wieder
1H	**Bremslichter und Positionslichter:** entfernen Sie die Abdeckung, lösen Sie die Schrauben trennen Sie die Kabel montieren Sie die neue Lampe an den vorhandenen Löchern montieren Sie wieder die Abdeckung
1I **1J**	**Rückstrahler:** Lösen Sie die Schraube des Rückstrahlers montieren Sie den neuen Rückstrahler an der vorgegebenen Stelle

IX. MANÖVRIEREN

Manche unserer Modelle sind mit Parksensoren vorne und hinten ausgestattet.

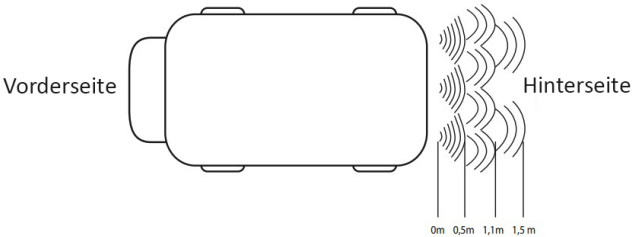
Die Parksensoren informieren den Fahrer mit akustischen Tönen über die Distanz zu einem Objekt. Das System wird automatisch beim Einlegen des Rückwärtsganges aktiviert.

Funktion

Der Parksensor ermittelt via Ultraschallwellen die Distanz zu einem sich im Weg befindenden Gegenstand und leitet dies über akustische Töne weiter. Dies erleichtert das Rückwärtsfahren.

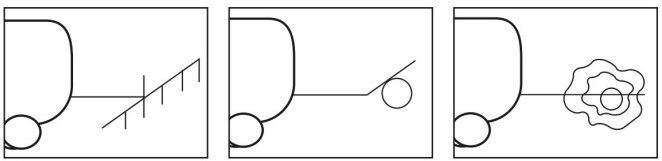
Die Frequenz der Töne wurde so gewählt, dass sie keine Schäden an Menschen und Tier hervorrufen können.

Hinweise



In manchen Fällen kann es zu einem Fehler des Systems beim erkennen oder nicht erkennen eines Gegenstandes führen:

- Gegenstand außerhalb der Messweite der Sensoren oder unterbrochene Struktur (Geländer etc.);
- bei einer reflektierenden Form des Gegenstandes (Glas Spiegel) kann der Sensor ein Signal weiterleiten ohne den Gegenstand zu erkennen.



Objekte...die glatt und geneigt sind

Objekte...die glatt und rund sind

Objekte...die das Signal absorbieren

IX. MANÖVRIEREN

WICHTIG MERKMALE :

Diese Option dient ausschließlich als zusätzliche Hilfe beim Manövrieren Ihres Fahrzeuges, Sie dürfen sich nie vollumfänglich auf das System alleine verlassen. Sie müssen sich immer selber vergewissern, dass es beim Manövrieren zu keiner Kollision kommt.

Fahren Sie Ihre Manöver langsam und vergewissern Sie sich immer, dass Sie weder andere noch sich selbst in Gefahr bringen.

Halten Sie Ihr Fahrzeug immer an, sobald der akustische Ton ertönt, vergewissern sie sich, dass Ihre Parksensoren alle funktionieren und reinigen Sie diese Regelmäßig.

Im Falle von Regen, Schnee oder Eis ist mit einer Empfindlichkeitseinbuße zu rechnen

Parken

Beim Parken wird empfohlen, 2 Auffahrkeile an der Hinterachse zu platzieren. Damit verhindern Sie, dass sich das Wohnmobil bewegt.

Die Keile dürfen auf keinen Fall als Niveau-Ausgleich an einem Hang oder Ähnlichem gebraucht werden. Ebenso dürfen sie nicht zum Radwechseln genutzt werden.

Um alle Funktionen in Ihrem Wohnmobil vollumfänglich nutzen zu können, vergewissern Sie sich dass der Boden absolut Horizontal ausgerichtet ist.

Rückfahrkamera

Je nach Modell welches Sie ausgewählt haben, ist eine Rückfahrkamera bereits schon im Fahrzeug vorhanden.

Die Rückfahrkameras unterscheiden sich je nach Modell und je nach ausgewählter Option.

FIAT Multimedia



FORD



Die Rückfahrkamera wird beim Einlegen des Rückwärtsganges automatisch eingeschaltet.

X. HINWEIS FÜR DEN WOHNMOBILBESITZER

Entsorgungsstationen

Die Entsorgungsstationen sind speziell für Wohnmobile und Wohnwagen errichtet worden. Sie finden diese Stationen in verschiedenen Broschüren und Reiseführer.

An diesen Entsorgungsstationen können Sie Frischwasser auffüllen, Abwasser entleeren, sowie die Toilettenkassette entleeren

XI. FUNKTION DER GERÄTE

STROMVERSORGUNG

Grundsätzliches

Die Stromversorgung für die eingebauten elektrischen Geräte, wie die Innenraumbeleuchtung und alle elektrischen Verbraucher, erfolgt über eine eingebaute 12V Aufbau-Batterie.

Diese Batterie ist zusätzlich zu der vorhandenen Chassis-Batterie (Fiat / Ford) fest eingebaut.

Zwischen den beiden Batterien wird ein Relais gekoppelt, das uns erlaubt:

- Beim Abschalten des Motors wird die Aufbau-Batterie von der Chassis-Batterie (Fiat / Ford) getrennt, so dass auch wenn die Aufbau-Batterie leer ist, das Fahrzeug ohne weiteres gestartet werden kann.
- Die Aufbau-Batterie wird grundrissabhängig meistens unter dem Beifahrer- oder Fahrersitz fest eingebaut.

Batterietypen

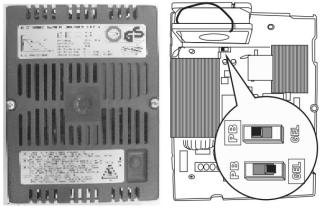
Unsere Wohnmobile erlauben den Einbau von 3 Batterietypen, die wartungsbedürftige Blei-Batterie, die AMG-Batterie und die wartungsfreie GEL-Batterie.

Die Haltbarkeit ist abhängig von der Größe der Batterie sowie dem Gebrauch / Abnutzung.

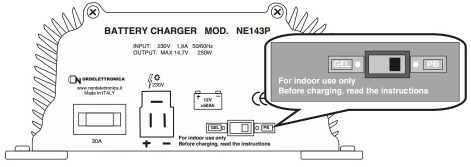
Je nach eingebautem Batterietyp muss das Ladegerät auf GEL, AMG oder BLEI eingestellt werden.

Ladegerät CB 516: TUm zum Schalter im Motorraum zu gelangen muss zuerst die Abdeckung mit den zwei Schrauben gelöst werden.

In der Nähe des Ventilators befindet sich der Schalter.



Ladegerät NE143P: Stirnseitig wo sich die Anschlüsse befinden, finden Sie den Schalter um den Batterietyp zu wählen. GEL für GEL Batterien und PB für Blei Batterien.



XI. FUNKTION DER GERÄTE

BATTERIEN

- **HINWEIS**: Bei Modellen mit Gel-Batterien ist es nicht nötig bzw. möglich, Wasser nachzufüllen.
- **ACHTUNG!** Gefahr von Überladung der Batterien und Entstehen von Knallgas.
    - Bei der Verwendung von Blei-Gel-Batterien dürfen diese nicht durch Säuregefüllte Batterien ausgetauscht werden.
    - Keine Säure nachfüllen!

Prüfen Sie den Wasser-Elektrolytstand der Aufbaubatterien (Säurebatterien). Liegt er unterhalb der Minimum-Markierung, füllen Sie die Batterie mit gereinigtem Wasser bis zum Nennstand auf.

Laden Sie die Batterie mindestens 12 Stunden über das Netzladegerät auf.

Batteriestand Alarm

Es gibt bei manchen Modellen einen akustischen Warnton.

Montage zusätzlicher elektrischen Verbraucher

Im Bedarfsfall muss die Solaranlage stets fachgerecht an die vorinstallierten Verkabelungen angeschlossen werden. Ziehen Sie hierzu immer einen erfahrenen Fachmann zu Rate. Jegliche direkte Verbindung der Verkabelung zur Batterie kann einen Kurzschluss verursachen. Jeder Verbraucher muss daher mit einem Relais und/oder einer Sicherung versehen werden.

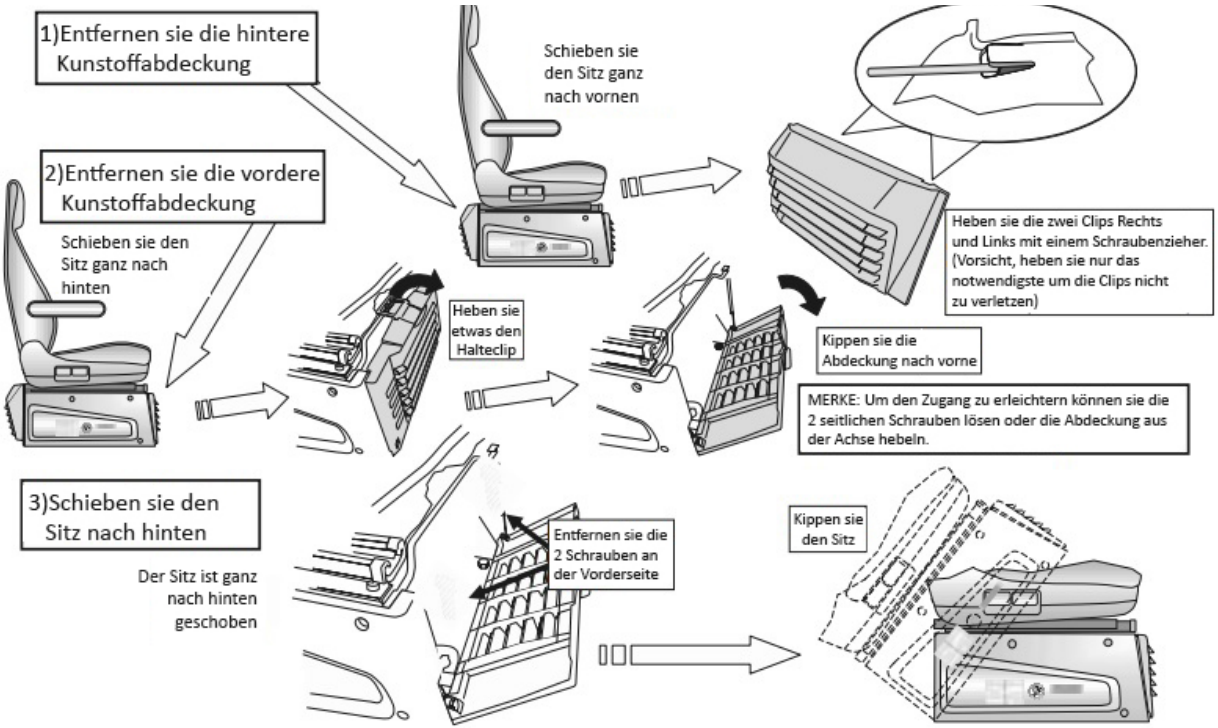
Arbeiten an der Batterie

ACHTUNG: Bitte beachten Sie, dass Arbeiten an den Batterien ausschliesslich von erfahrenem Fachpersonal durchgeführt werden dürfen

XI. FUNKTION DER GERÄTE

ZUGRIFF AUF DIE AUFBAU-BATTERIE (FIAT / FORD) AUSSER BEI DEN VOLLINTEGRIERTEN WOHNMOBILEN UND VANS

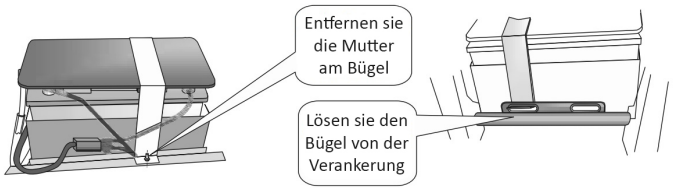
Der Weg zur Batterie hier bei einem Fiat



XI. FUNKTION DER GERÄTE

ZUGRIFF AUF DIE AUFBAU-BATTERIE (FIAT / FORD) AUSSER BEI DEN VOLLINTEGRIERTEN WOHNMOBILEN UND VANS
Der Weg zur Batterie hier bei einem Fiat

4) AUSBAU DER BATTERIE



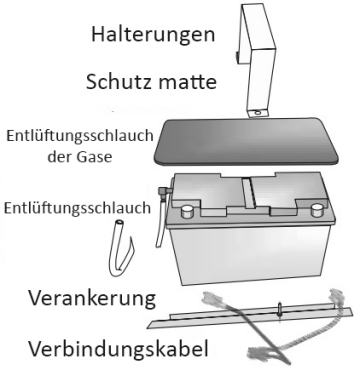
Für die Montage vergewissern Sie sich, dass nichts eingeklemmt wurde und bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge wieder ein

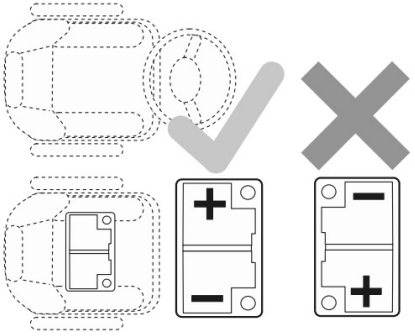
Stellen Sie sicher, dass die Kabel sich nicht berühren können und somit ein Kurzschluss entstehen kann.

Verbinden Sie den Entlüftungsschlauch wieder und stellen Sie sicher, dass dieser nicht beschädigt oder eingeklemmt ist.

Die Batteriepole müssen in Fahrtrichtung nach rechts schauen..

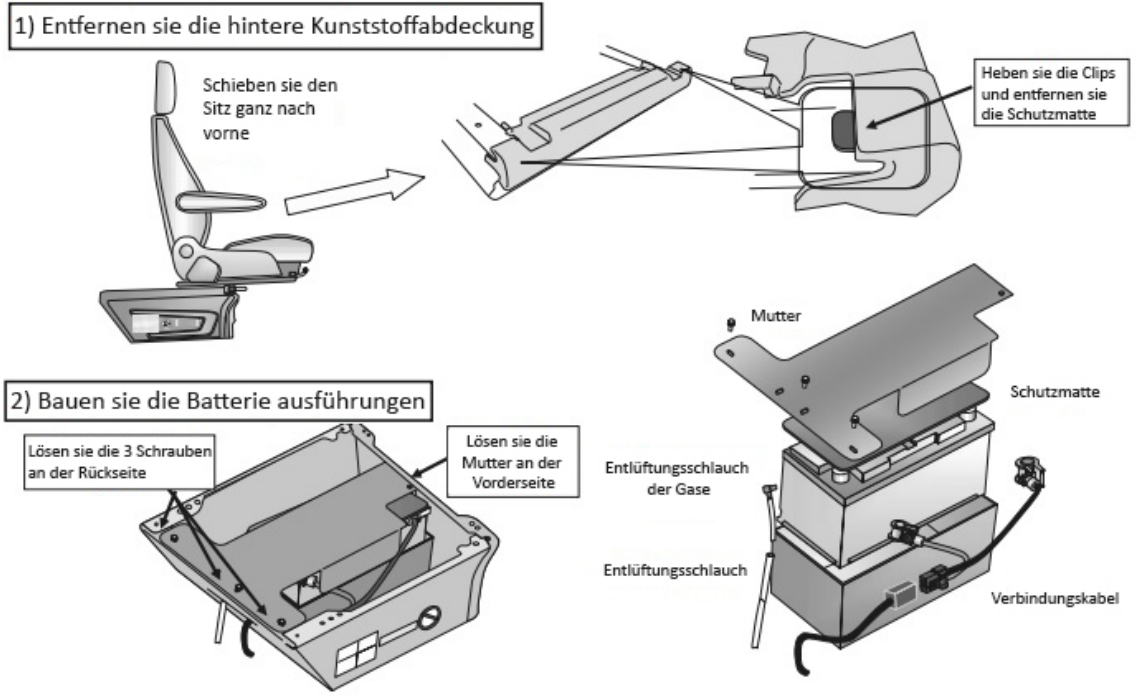
Merke: Arbeiten an den Batterien dürfen ausschließlich von erfahrenem Fachpersonal durchgeführt werden..





XI. FUNKTION DER GERÄTE

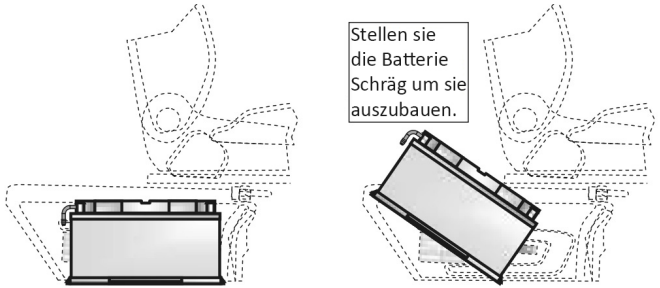
ZUGRIFF AUF DIE BORD BATTERIE (FIAT / FORD) AUSSER BEI DEN VOLLINTEGRIERTEN WOHNMOBILEN UND DEN VANS
Der Weg zur Batterie hier bei einem Ford.



XI. FUNKTION DER GERÄTE

ZUGRIFF AUF DIE BORD BATTERIE (FIAT / FORD) AUSSER BEI DEN VOLLINTEGRIERTEN WOHNMOBILEN UND DEN VANS)
Der Weg zur Batterie hier bei einem Ford.

3) BATTERIE AUSBAU



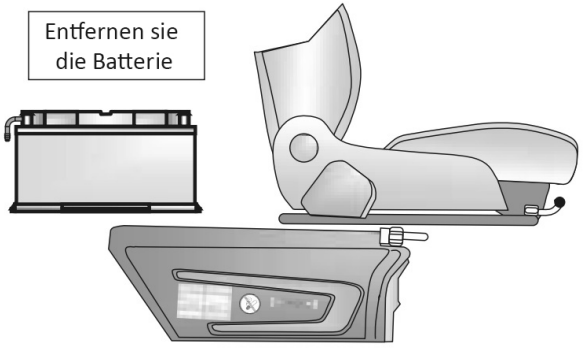
Für die Montage vergewissern Sie sich dass nichts eingeklemmt wurde und bauen Sie alles in umgekehrter Reihenfolge wieder ein:

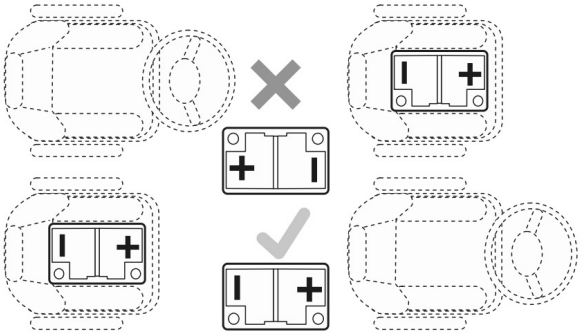
Stellen Sie sicher, dass die Kabel sich nicht berühren können und somit ein Kurzschluss entstehen kann.

Verbinden Sie den Entlüftungsschlauch wieder und stellen Sie sicher dass dieser nicht beschädigt oder eingeklemmt ist.

Die Batteriepole müssen in Fahrtrichtung nach rechts schauen.

Merke: Arbeiten an den Batterien dürfen ausschließlich von erfahrenem Fachpersonal durchgeführt werden.



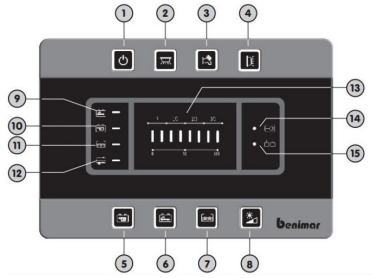


LCD XI. FUNKTION DER GERÄTE

STEUERUNG

Wir haben je nach Modell und Ausstattung verschiedene Bedienpaneele verbaut, diese befinden sich meistens in der Nähe der Eingangstür. **WICHTIG**: Um die Funktion der Geräte zu gewährleisten (Batterie Laden, Wasserpumpe etc.) muss das Bedienpaneel eingeschaltet sein

Modell PC 180



Ref. 1: Haupttaster EIN/AUS. Blinkt dieser Taster, so ist die Aufbaubatterie leer und der Tiefentladungsschutz wird in Kürze aktiviert.

Ref. 2: 12-V-Taster zum Einschalten der 12-V-Steckdosen und der 12-V-Beleuchtung.

Ref. 3: Taster Wasserpumpe EIN/AUS.

Ref. 4: Taster Vorzeltbeleuchtung EIN/AUS. Beim Starten des Motors wird diese automatisch ausgeschaltet.

Ref. 5: Taster für die Überwachung der Aufbaubatterie.

Ref. 6: Taster für die Überwachung der Fahrzeugbatterie.

Ref. 7: Taster für die Überwachung des Frischwassertanks.

Ref. 8: Taste mit integriertem Dämmerungssensor zur Einstellung der Hintergrundbeleuchtung.

Ref. 9: Alarmleuchte, ein Blinken zeigt eine leere Fahrzeugbatterie an.

Ref. 10: Alarmleuchte, ein Blinken zeigt eine leere Aufbaubatterie an

Ref. 11: Alarmleuchte, ein Blinken zeigt einen leeren Frischwassertank an.

Ref. 12: Alarmleuchte, ein Blinken zeigt einen vollen Abwassertank an.

Ref. 13: Voltmeter zwecks Anzeige des Ladezustands der Aufbau- und Fahrzeugbatterie.

Ref. 14: LED leuchtet bei angeschlossenem 230-V-Netz.

Ref. 15: LED leuchtet, wenn die Aufbaubatterie mittels Lichtmaschine aufgeladen wird

LCD XI. FUNKTION DER GERÄTE

MODELL PC 180 TR FUNKTIONEN

Alarm Batterie Motor B1:

Sinkt die Batteriespannung auf unter 12V löst es den Alarm automatisch aus und das Symbol 9 blinkt.

Laden der Batterie Motor B1:

Funktion nicht vorhanden. (wenden sie sich an ihren Händler)

Wohnraum-Batterie Anzeige:

Sinkt die Batteriespannung auf unter 11V, aktiviert sich die Anzeige des Ladegerätes automatisch und das Symbol 8 PC150TR / 10 PC180TR blinkt.

Laden der Wohnraum-Batterie B2:

- a) mit der Lichtmaschine (Motor) kann die Aufbau-Batterie während dem Fahren geladen werden. Dies ermöglicht auch während dem Fahren den Kühlschrank über die Lichtmaschine zu betreiben.
- b) am 230V Stromnetz, durch das eingebaute Ladegerät
- c) mit dem Solar Panel.

Tiefentladungsschutz

Bei Unterschreiten einer Batteriespannung von 10 V schaltet das Verteilungsmodul alle 12-V-Verbraucher ab. Eine elektronische Steuerung schaltet alle 12-V-Verbraucher aus, wenn die Aufbaubatterien die minimale Spannung von 10 V erreicht. Es ist möglich, die Verbraucher für ungefähr eine Minute mit dem Hauptschalter am Control-Panel wieder einzuschalten.

Von dieser Einrichtung sind der Kühlschrank, die elektrische Trittstufe und die direkt von der Aufbaubatterie versorgten Verbraucher ausgeschlossen.

Elektrischer Batterietrenner:

Der Batterietrenner (aktiviert sich bei laufendem Motor durch D+) verbindet die Wohnraum-Batterie mit der Lichtmaschine vom Motor mit einer Spannung über 13.3V und trennt sie bei einer Spannung unter 12V. Außerdem wird dadurch auch das Relais für die Außenbeleuchtung deaktiviert, damit das Außenlicht auf keinen Fall bei laufendem Motor weiter brennt.

Frischwassertank füllen mit Hilfe der Anzeige am Bedienpaneel:

Diese Funktion erleichtert Ihnen das Auffüllen des Frischwassers indem Sie den aktuellen Wasserstand ablesen können. Dafür müssen Sie die Taste 7 für 5 Sekunden gedrückt halten bis die LED`s anfangen zu blinken.

Um die Funktion rückgängig zu machen, drücken Sie die Taste 1 oder Taste 2.

Dämmerungsfunktion des Bedienpaneels:

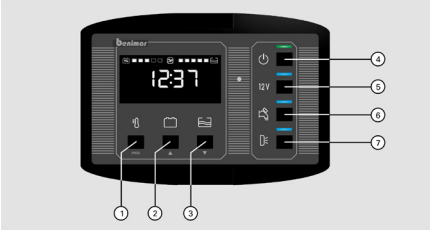
Bei Dunkelheit wird die Intensität der LED-Hintergrundbeleuchtung mit Hilfe eines Sensors hinter der Taste (Ref.8) automatisch auf das vom Benutzer voreingestellte Niveau reduziert (zur Einstellung die Taste (ref.8) länger als 3 Sekunden gedrückt halten, bis das gewünschte Niveau erreicht ist).

LCD XI. FUNKTION DER GERÄTE

STEUERUNG

Wir haben je nach Modell und Ausstattung verschiedene Bedienpaneele verbaut, diese befinden sich meistens in der Nähe der Eingangstür. **WICHTIG**: Um die Funktion der Geräte zu gewährleisten (Batterie Laden, Wasserpumpe etc.) muss das Bedienpaneel eingeschaltet sein

Model PC260-OC



1. "TEMP/PROG" Taster für die Überwachung der Innen- u. Aussentemperatur und für die Programmierung von dem System.

2. Taster für die Überwachung der Aufbaubatterie. Fahrzeugbatterie Spannung und für die Einstellung der programmierbaren Parameter.

3. Taster für die Überwachung in "%" der FW-tank.

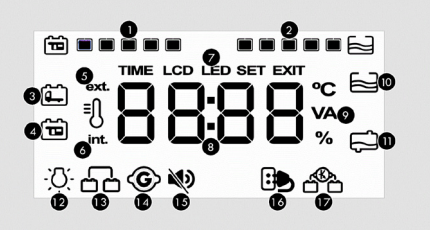
4. Haupttaster on/off (Drücken ca. 2 Sekunden um ein- oder auszuschalten): beim Einschalten führt das Display einen Funktionstest durch und zeigt alle Symbole an (inklusive die nicht verwendeten).

5. "12V" Taster für die In-u-Ausschaltung der Lichter und der Heizung/Boiler.

6. Taster für die Ein- u. Ausschaltung der Pumpe.

7. Taster für die Ein- u- Ausschaltung der Vorzeltleuchte ei Motor an, geht das Vorzeltlicht automatisch aus.

HAUPTANZEIGE



1. Strich-Anzeige für Verbraucherbatterie-Stand "B2".

2. Strich-Anzeige für Frischwassertank-Stand.

3. Signalisiert, dass die Fahrzeugbatterie (B1) in Reserve ist.

4. Signalisiert, dass die Verbraucherbatterie (B2 in Reserve . ist.

5. Digitale Außentemperaturanzeige.

6. Digitale Innentemperaturanzeige.

7. Signalisiert das Program-mierungsmenü.

8. Digitale Uhr und Digital Anzeige der aus gewählten Test-Funktion.

9. Signalisiert die Maßeinheit.

10. Signalisiert das Test des Frischwassertank, das Blinklicht signalisiert den leeren Tank.

11. Abwassertank voll ist. Signalisiert dass der

12. Signalisiert, dass der Tiefentladungschutz an ist.

13. Signalisiert, dass die Batterie Parallelschaltung eingeschaltet ist bei angestartetem Motor.

14. Signalisiert, dass der Motor eingeschaltet ist.

15. Signalisiert, dass die Töne (akustische Meldungen) deaktiviert sind.

16. Signalisiert, dass das 230V Netz an ist.

17. Signalisiert dass die Fzg-Batterie Mitladungseinrichtung an ist.

LCD XI. FUNKTION DER GERÄTE

Modelle PC260-OC FUNKTIONEN

FAHRZEUG BATTERIE ALARM (B1)

Wenn die Fahrzeug-Batterie eine Spannung unter als 12V erreicht, geht das Alarm FZG-Batt-Entlade an und blinkt das Symbol ref. 3. Das Alarm geht aus mit Spannung über 12.5V.

VERBRAUCHER BATTERIE ALARM (B2)

Wenn die Verbraucher-Batterie eine Spannung von 11.5V erreicht, geht das alarm Verbr-Batt-Reserve automatisch an, das Symbole ref. 4 blinkt und man hört einen kurzen Biepton. Wenn die Verbraucher-Batterie eine Spannung von 10.5V erreicht, geht das Alarm “Verbr. Batt. Entlade” an, blinkt das Symbol ref. 4 und man hört zwei kurzen Bieptone. Alarme gehen automatisch aus mit Spannung über 12.5V.

TIEFENTLADUNGSSCHUTZ (BATTERIE-SCHUTZ)

Eine elektronische Einrichtung für den Batterieschutz schaltet alle 12V Verbraucher aus, wenn die Batterie leer wird. Erfolgt bei 10V und werden folgende Verbraucher ausgeschaltet: Wasserpumpe, Lichtergruppe, Vorzeltleuchte und Heizung. Der Alarm wird visuell durch das Symbol ref. 12 Angezeigt. Durch das Drücken vom Taster “ON/OFF” (ref. 4 Control Panel) kann man alle Verbraucher für eine Minute wiedereinzuschalten. Mit einer Spannung unter 9.5V geht das Kontroll paneel automatisch aus. Die Verbraucher werden auch automatisch bei einer Spannung höher als 13 5V wiedereingeschaltet. Von dieser Einrichtung sind die Funktionen Kühl schrank, Trittstufe und die -Ausgang aus geschlossen.

FRISCHWASSERTANK EINFÜLLUNG

Diese Funktion dient der Frischwasser-Befüllung und zeigt an, was für einen Tankstand das Wasser erreicht hat. Zur Aktivierung dieser Funktion, den Tanktest Taster ref. 3 für mehr als 4 Sekunden gedrückt halten, bis die Seite “WASSER EINFÜLLUNG” angezeigt wird. Bei angeschalteter Funktion ert in kurzes akustisches Signale bei 75%, zwei kurze T bei 85% und einen langer Signalton bei 95%. U ref 2 m diese Funktion zu verlassen, Pfeiltaster ref. 2 oder 3 drücken.

FRISCHWASSER-TANK ALARM

Alarm geht bei Wasserstand < 10% an und geht automatisch aus, wenn das Wasserstand > 20% ist. Alarm wird akustisch (nur bei Motor aus) und mit dem blinkenden Symbol ref. 10 gemeldet.

ABWASSER-TANK ALARM

Der Alarm erfolgt, wenn der Wasserstand im Abwassertank den Schraubensensor erreicht. Alarm wird akustisch (nur bei Motor aus) und mit dem blinkenden Symbol ref. 11 gemeldet.

AUTOMATISCHE SCHALTUNG DE AB S VORZELTLEUCHTES

Eine elektronische Einrichtung schaltet d ie Vorzeltleuchte bei Motor automatisch aus.

TEMPERATUREN

- Die Messung der Innen- u. Aussentemperaturen erfolgt anhand von Temperaturfühlern, die innerhalb und außerhalb des Fahrzeuges platziert sind.
- Die Messgenauigkeit beträgt ± 1 °C.

DIGITALE UHR

Für die Einstellung der Uhr, sieh “Programmierung”

DÄMMERUNGSFUNKTION

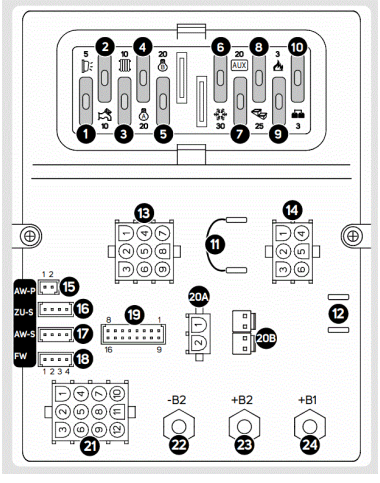
Bei Dunkelheit wird die Intensität der LED Hintergrundbeleuchtung mit Hilfe eines Sensors in der Nähe des Displays automatisch auf das vom der Nähe des Displays automatisch auf das vom Benutzer voreingestellte Niveau reduziert.

LCD XI. FUNKTION DER GERÄTE

SICHERUNGSKASTEN

Ein elektrisches Bauteil trennt alle mit 12V angeschlossenen Geräte, wenn die Wohnraum-Batterie eine Spannung unter 10V erreicht hat. Sie können dies kurzzeitig für ca. 1 Min überbrücken, indem sie den Hauptschalter Ein- und wieder Ausschalten.

Der Kühlschrank, die Trittstufe und separat an der B2 Batterie angeschlossene Verbraucher sind ausgenommen.



Verteilungsmodul

Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Original Bedienungs-anleitung!

VORSICHT: Beim Ersetzen der Sicherungen, beachten Sie bitte die richtige Größe (Ampere).

XI. FUNKTION DER GERÄTE

GEBRAUCHSANWEISUNG

Hinweise zur Benutzung ihres Kühlschrankes:

Um ihren Kühlschrankinhalt richtig zu kühlen sollten grundsätzlich folgende Punkte beachten werden:

- Außentemperatur des Fahrzeuges.
- Das Wohnmobil darf mit der Seite, auf der sich der Kühlschrank befindet, im Sommer nicht direkter Sonne ausgesetzt werden. (Hier kann es schnell über 50°C werden)
- Die Benutzung des 12-V-Bordnetzes für eine längere Zeit.
- Der Kühlschrank nicht für mindestens 12 Stunden vorgekühlt wurde

Unter diesen Umständen kann der Kühlschrank die geforderte Temperatur nicht aufbauen oder einhalten, um die Lebensmitteln ordnungsgemäß kühl zu halten.

ACHTEN SIE IMMER DARAUF:

Reinigen Sie Ihren Kühlschrank regelmäßig mit Wasser und Seife.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

KÜHLSCHRANK

In unseren Wohnmobilen haben wir verschiedene Typen von Kühlschränken verbaut. Für genaue Informationen machen Sie sich mit der mitgelieferten Bedienungsanleitung des Kühlschrankherstellers vertraut

Allgemeine Bedienung

Kühlschrank in Betrieb nehmen

- Reinigen Sie den Kühlschrank vor dem einschalten.
- Sollte der Kühlschrank lange nicht eingeschaltet gewesen sein, sollten Sie diesen einschalten und 8 Stunden warten bis die gewünschte Temperatur erreicht wird.
- Das Tiefkühlfach sollte 1 Stunde nach dem Einschalten kalt sein.

Gebrauch

Den Kühlschrank können Sie über das Stromnetz (230V) oder 12V und auch mit Gas betreiben, den gewünschten Modus können Sie am Bedienteil einstellen.

- Schließen oder verdecken Sie nie die Außenbelüftung Ihres Kühlschrankes an der Außenwand. Die Luftzirkulation muss gewährleistet sein.
- Achten Sie beim Waschen Ihres Wohnmobils darauf, dass kein Wasser durch die Außenbelüftung in das Wohnmobil eintritt. Es kann dadurch zu einem Schaden am Kühlschrank kommen.

Funktion im Winter

1. Vergewissern Sie sich, dass die Außenbelüftung nicht durch Schnee, Laub oder Ähnliches verschlossen ist.
2. Liegt die Außentemperatur unter 8°C, sollten die Winterabdeckungen an den Außenbelüftungsschächten montiert werden.
3. Montieren Sie die Außenabdeckungen wieder und verriegeln Sie diese.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Händler.

Wir empfehlen bei längerem Nichtgebrauch Ihres Wohnmobiles die Winterabdeckungen zu montieren

Enteisen

Mit der Zeit kann es an den Kühlrippen zu Eisbildung kommen, sollte die besagte Eisschicht dicker als 3mm sein, müssen Sie den Kühlschrank enteisen.

1. Schalten Sie den Kühlschrank ab, wie es in der mitgelieferten Anleitung des Kühlschrankherstellers steht.
2. Entnehmen Sie den kompletten Kühlschrankinhalt samt Regal und Schubladen.
3. Lassen Sie die Tür des Kühlschrankes offen.
4. Legen Sie ein Handtuch in das Gefrierfach und auf den Boden des Kühlfachs, um Tauwasser aufzufangen.
5. Nach dem Enteisen können sie das Innere des Kühlschrankes mit einem Tuch trocknen.
6. Füllen sie ihren Kühlschrankinhalt wieder ein.

Beschleunigen Sie den Auftauvorgang nicht, in dem Sie die Eisschicht mit Gewalt oder scharfen Objekten entfernen oder einen Föhn oder sonstige elektrische Geräte verwenden.

Zu beachten: Das sich beim Enteisen gebildete Wasser sammelt sich im hinteren Teil am Boden ihres Kühlschrankes.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Kühlschrank ausschalten

1. S Betätigen Sie die Taste EIN / AUS 2 Sek. Nun ist das Gerät ausgeschaltet.
2. Lassen Sie den Kühlschrank immer etwas offen um Schimmel zu vermeiden.

¡Schließen Sie die Gaszufuhr! Sollten Sie den Kühlschrank länger nicht benutzen, drehen Sie die Gaszufuhr (Flasche) und den Gashahn für den Kühlschrank zu.

Wartung

Es ist nur geschultem Fachpersonal erlaubt, Arbeiten an einem Kühlschrank zu vollziehen.

- Der Brenner sollte regelmäßig oder mindestens einmal jährlich gereinigt werden. Wir empfehlen nach längerem Nichtgebrauch eine Inspektion oder zumindest eine Reinigung. Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Händler

Empfehlung zum Stromsparen

- Bei einer Außentemperatur um die 25°C empfehlen wir, den Kühlschrank auf mittlerer Leistung laufen zu lassen.
- Sowohl im Gasbetrieb sowie auch am Stromnetz 230V
- Wann immer möglich legen Sie die Produkte bereits gekühlt in den Kühlschrank.
- Achten Sie darauf, dass das Kiemgitter (Be- und Entlüftung des Kühlschrankes) nicht verdeckt sind.
- Gelegentlich muss der Kühlschrank enteist werden.
- Lassen Sie beim Produkteentnehmen die Tür so kurz wie möglich offen.
- Schalten Sie den Kühlschrank mindestens 12 Stunden vor Gebrauch ein

Lagerung der Produkte

Schalten Sie den Kühlschrank mindestens 12 Stunden vor Gebrauch ein und wenn möglich stellen Sie die Produkte bereits gekühlt in den Kühlschrank rein.

Lagern Sie die Produkte immer in dafür entsprechenden Behältern, die Behälter müssen sicher im Kühlschrank verstaut werden.

Lassen Sie warme Produkte vor dem Einlagern immer zuerst abkühlen, bevor Sie diese im Kühlschrank einlagern.

Lagern Sie keine Produkte bei denen sich giftige oder entflammbare Gase bilden könnten.

Das Tiefkühlfach ist für eine Lagerung bereits tiefgekühlter Produkte, sowie für das Herstellen von Eiswürfeln gedacht.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

HINWEIS:

- Leicht entflammbare Gegenstände sollten nicht in der Nähe des Kühlschrankes sein.
- Sollten Sie den Kühlschrank für eine längere Zeit nicht gebrauchen, sollten Sie diesen ausschalten und die Gaszufuhr schließen.

ACHTUNG:

Sie sollten den Kühlschrank zunächst stets im Gas- oder 230V-Modus in Betrieb nehmen. Der 12V-Modus startet erst, wenn der Motor Ihres Fahrzeuges läuft und dient nur dazu, die Innen-Temperatur des bereits heruntergekühlten Kühlschranks konstant zu halten

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Energie

12 V Versorgung (CD)

Die Versorgung über den 12V Modus kann nur bei laufendem Motor gewählt werden.

Stromversorgung über Stromnetz 230V

Die Stromversorgung über 230V sollte nur angewendet werden, wenn die Spannung der Steckdose bei 230V liegt. Sollte die Spannung darunter oder über 230V liegen, kann dies zu Schäden führen.

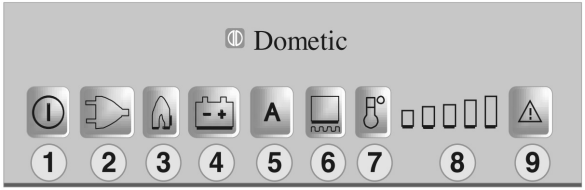
Versorgung über Gas

- **Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Original Bedienungsanleitung!**

Hinweis: Bitte nicht den Schaltknopf mehrere Male, mehr als 30 Sekunden drücken. Wenn die Anzeige nicht leuchtet, müssen Sie minimum 5 Minuten warten bis Sie erneut den Vorgang wiederholen können. Das Nichteinhalten dieser Norm kann zu Gasansammlung führen und einene Brand verursachen.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

KÜHLSCHRANK DOMETIC

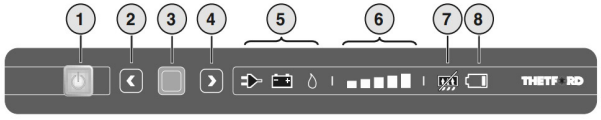


1. Taste ON/OFF
2. Taste für 230V Versorgung
3. Taste für Gas Versorgung
4. Taste für 12V Versorgung
5. Taste für Automatischer Modus (je nach Modell)
6. Rahmenheizung (je nach Modell)
7. Temperaturregler
8. Skala für eingestellte Temperatur
9. Fehler / Reset

MERKE: Bitte lesen sie die Bedienungsanleitung des Kühlschrankherstellers durch.

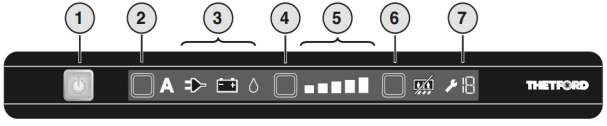
KÜHLSCHRANK THETFORD

Bedienteil LED



1. Taste EIN / AUS
2. Richtungspfeil
3. Bestätigungstaste
4. Richtungspfeil
5. Energiequelle
6. Kühlstufenanzeige
7. Symbol Anti Kondensat
8. Symbol Batterie Leer

Control TOUCHSCREEN



1. Taste EIN / AUS
2. Energiequellen
3. Symbol Versorgungsmodus 230V / 12V / Gas
4. Kühlstufenanzeigen
5. Taste zum aktivieren des Anti Kondensat Modus
6. Fehlercode

XI. FUNKTION DER GERÄTE

THETFORD BACKOFEN MIT GAS BETRIEB (NUR IN MANCHEN MODELLEN OPTIONAL ERHÄLTLICH)

Der Backofen darf nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden. Er darf auf keinen Fall zum Heizen oder Ähnliches gebraucht werden, da es dadurch zu extremer Hitze und/oder Bildung von Schimmel kommen kann. Der Wohnraum muss gut belüftet sein.

Gebrauch

Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Original Bedienungsanleitung!

XI. FUNKTION DER GERÄTE

KOCHFELD

In unseren Modellen verbauen wir verschiedene Kochfelder ein.



Inbetriebnahme

Öffnen Sie die Gasflasche und öffnen Sie danach die Glas-Abdeckung über dem Kochfeld.

Drehen Sie nun den gewünschten Leistungsregler auf (von 0 Stellung) auf Maximum (Große Flamme)

1. Leistungsregler leicht hineindrücken und auf Zündposition stellen (große Flamme). Den Brenner einschalten, indem Sie die Start- Taste drücken und fünf bis zehn Sekunden niederhalten.
2. Leistungsregler herauslassen und auf die gewünschte Einstellung drehen (große oder kleine Flamme).

Beim Entzünden der Brenner müssen sie beachten das keine brennbare Gegenstände in der Nähe sind, die sich entzünden könnten

Ausschalten

Drehen Sie den Leistungsregler auf 0 und schließen Sie die Gaszufuhr.

Fehler

Sollte ein Fehler auftauchen, schalten sie das Gerät umgehend ab und wenden Sie sich an Ihren Händler.

⚠

Es ist verboten das Kochfeld während dem Tauschen der Gasflasche zu benutzen, sowie in einem geschlossenen Raum.

Wartung und Reinigung

Die Reinigung sollte nur bei ausgeschaltetem und kaltem Gerät durchgeführt werden.

Benutzen Sie keine aggressive Mittel zum Reinigen.

Die Edelstahl-Oberfläche kann mit etwas Spülmittel und Wasser gereinigt werden.

Kontrollieren Sie gelegentlich die Brenner und halten Sie diese sauber.

ACHTUNG: Die Abdeckplatte von Kochfeld besteht aus Glas. Es besteht die Gefahr, dass die Abdeckplatte bei großer Belastung oder Schlag springt.

ACHTUNG: Schließen Sie die Glas-Abdeckung vom Kochfeld erst, wenn das Kochfeld abgekühlt ist.

ACHTUNG: Wählen Sie die Topfgröße wie in der Bedienungsanleitung des Kochfeldherstellers.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

WARMWASSERAUFBEREITER BOILER

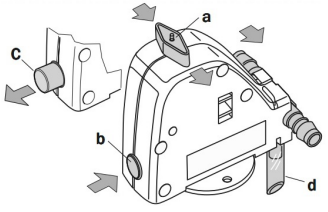
Wir verbauen je nach Ausstattung zwei verschiedene Arten von Boiler. Einen reinen Boiler für Warmwasser oder einen Kombiboiler, in dem die Warmwasseraufbereitung sowie die Heizung integriert ist.

Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Original Bedienungsanleitung!

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Sicherheitsventil (FrostControl)

Der FrostControl ist ein Sicherheitsventil, welches stromlos funktioniert. Bei niedrigen Temperaturen kann man damit den Frischwassertank entleeren.



- a= Drehhebel «In Funktion»
- b= Drucktaster in Position «Geschlossen»
- c= Drucktaster in Position «Reinigung»
- d= Ablassrohr.

1) Schließen der FrostControl:

Sicherstellen dass der Drehhebel auf Position “a” (In Funktion) ist, parallel zu den Wasserleitungen.

Solange die Temperatur nicht über 7ºC ist, kann das Sicherheitsventil weder manuell geschlossen werden (Position b), noch kann der Boiler mit Wasser aufgefüllt werden.

Schliessen Sie das Sicherheitsventil durch betätigen des Druckknopfes. Dieser muss auf Position „geschlossen“ (b) bleiben.

2) Automatisches Öffnen des Sicherheitsventils:

Sollte die Temperatur im Frost Control unter 3°C sinken, öffnet sich das Sicherheitsventil automatisch. Somit läuft das ganze Wasser aus dem System raus.

3) Manuelles Öffnen des Sicherheitsventils::

Drehen Sie den Drehhebel um 90°C so das der Druckschalter rausspringt. Das Wasser fließt dann aus dem Ablassrohr.

Es muss stets gewährleistet sein, dass der Wasserablauf frei von Schnee, Eis, Schmutz, etc. ist.

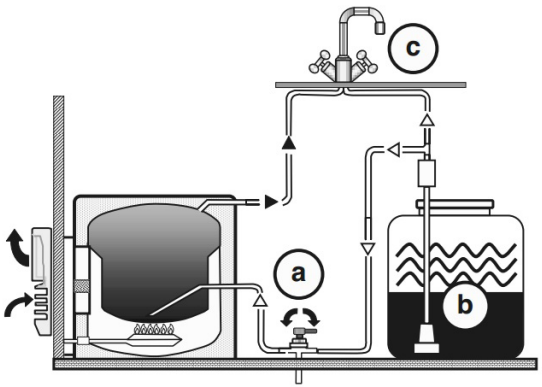
¡Die durch Frost entstandenen Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen!

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Boiler in Betrieb nehmen

Folgende Punkte sollten Sie vor der Inbetriebnahme und nach dem Entleeren kontrollieren:

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Ablassventile geschlossen sind.
2. Schalten Sie die Wasserpumpe ein.
3. Öffnen Sie alle Wasserhähne in Mittelstellung und lassen Sie das Wasser solange Laufen, bis das Wasser ohne Unterbrechungen fließt.



Einschalten

Achtung: Schalten Sie den Boiler nie ohne Wasser ein.

Entfernen Sie außen die Abdeckung für den Boiler (Kamin).

Öffnen Sie die Gasflasche, sowie den Gasabsperrhahn und stellen Sie die gewünschte Temperatur ein.

Sollte in der Gasleitung noch Luft sein, wird etwa 1min benötigt bis die Luft raus ist. Der Boiler geht nach ein paar fehlgeschlagenen Zündversuchen in Störung, nun sollten Sie den Boiler ausschalten und nach 5 min erneut versuchen.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Ausschalten

Schalten Sie den Boiler an der Bedienung aus. Falls Sie tiefe Temperaturen erwarten, montieren Sie die Außenabdeckung der Heizung und entleeren Sie den Wasserinhalt des Boilers.

Sollte der Boiler für eine längere Zeit nicht benötigt werden, Schließen Sie den Gasabsperrhahn und die Gasflasche.

Rote LED (Störung)

Tritt eine Störung auf, leuchtet die rote LED. Dies kann durch fehlendes Gas oder z.B Luft in der Leitung, eine Störung im Gerät selbst oder durch Nichtentfernen der Abdeckung Außen etc.. erfolgen. Um den Fehler zu resetten. Schalten Sie das Gerät komplett ab und warten 5min! Danach versuchen sie es erneut.

Boiler entleeren

1. Schalten Sie die Frischwasserpumpe aus.
2. Öffnen Sie alle Wasserhähne in Mittelstellung.
3. Öffnen Sie die Ablass- und Sicherheitsventile.
4. Der Boiler entleert sich nun.

Hinweis

Wasser, das Sie unterwegs aus dem Hahn entnehmen, hat nicht unbedingt Trinkwasserqualität. Lange Standzeiten in brüchigen Rohrleitungen oder Behältern auf dem Dach beeinträchtigen die Qualität.

In West-, Mittel- und Nordeuropa ist das Wasser meist gut aufbereitet und kommt in Trinkwasserqualität aus dem Wasserhahn. In Süd- und Osteuropa, besonders in tropischen Gebieten, ist das Wasser meist unzulänglich aufbereitet und kann beispielsweise aus ungeschützten Brunnen stammen.

1. Füllen Sie vor dem Befüllen des Tanks eine Probe in ein sauberes Glas und unterziehen Sie sie einer Sicht- und Geruchsprüfung. Ist das Wasser trübe oder gefärbt, riecht es muffig und abgestanden, suchen Sie nach einer anderen Wasserstelle.
2. Desinfizieren Sie unzulänglich aufbereitetes Wasser mit Chlor.
3. Machen Sie aufbereitetes Wasser mit geeigneten Frischwasserzusätzen, die vor Wiederverkeimung schützen, haltbar
4. Verwenden Sie das Wasser aus dem Frischwassertank nicht als Trinkwasser oder für die Zubereitung von Speisen und Getränken

Die Gasinstallation muss regelmäßig durch eine dafür zertifizierte Fachkraft kontrolliert werden. Sie als Besitzer sind verantwortlich, dass die Prüfung durchgeführt wird.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

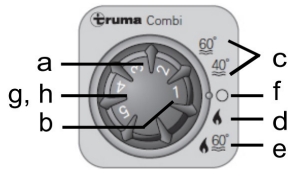
COMBI TRUMA

Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Truma-Bedienungsanleitung

XI. FUNKTION DER GERÄTE

COMBI TRUMA

Bedienteil Typ 1:



- a. Rotary switch to adjust the temperata-Drehschalter zum Temperatur wählen (1 -5)
- b. grüne LED: «eingeschaltet» grüne blinkende LED: «Ruhemodus» Temperatur erhöhen
- c. Sommerbetrieb (Wassertemperatur 40º C oder 60º C)
- d. Winterbetrieb (Heizung ohne Warmwasser)
- e. Winterbetrieb (Heizung mit Warmwasser)
- f. Drehschalter «Off»
- g. LED gelb eingeschaltet: «Wasser wird aufgeheizt»
- h. LED rot eingeschaltet, LED rot blinkend: «Fehler»

Bedienteil Typ 2:

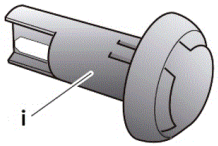


1. Display
2. Statusanzeige
3. Menü (oben)
4. Menü (unten)
5. Symbol für 230V
6. Timer
7. Digitalanzeige
8. Drehknopf
9. Zurück Taste

Der Drehknopf (8) ermöglicht Ihnen Menüs in den Linien (3 und 4) und Einstellungen vorzunehmen. Das ausgewählte Programm kann auf dem Display kontrolliert werden. (1).Die Zurück Taste (9) ermöglicht es ihnen in das vorherige Menü zu gelangen.

Zimmerthermostat:

Ihr Fahrzeug verfügt über einen Innenraumtemperaturfühler der je nach Modell an verschiedenen Orten angebracht ist.



Der Innenraumthermostat sollte je nach Größe und Modell von Ihnen eingestellt werden um z.B eine Raumtemperatur von 23Grad zu erhalten empfehlen wir auf Stufe 4 zu schalten.

Einschalten:

Prinzipiell kann die Heizung jederzeit eingeschaltet werden, es ist möglich diese ohne Wasser laufen zu lassen sowie mit. Sie müssen sich vergewissern das der Kamin nicht verschmutzt oder verstopft ist

XI. FUNKTION DER GERÄTE

COMBI TRUMA

Sommermodus: (Nur Warmwasser)

Stellen sie den Drehschalter auf 40°C oder 60°C (c). Die grüne LED (b) und die gelbe LED (g) leuchten auf. Sobald die eingestellte Temperatur erreicht wird (40º C oder 60º C), schaltet sich der Brenner aus und die gelbe LED (g) erlöscht.

Wintermodus: (Heizung mit Warmwasser

Drehen sie den Drehschalter a) bis zur gewünschten Temperatur (1-5). Die grüne LED leuchtet auf (b) und zeigt ihnen gleichzeitig die gewählte Temperatur.

Die gelbe LED (g) leuchtet während des Warmwassers aufgeheizt wird.

Das Gerät wählt die für ihre gewählte Temperatur Leistungsstufe selber indem sie den Innenraumtemperatursensor und die Temperatur des Geräts vergleicht.

Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, geht das Gerät auf die niedrigste Leistungsstufe zurück und das Warmwasser wird mit 60Grad aufgeheizt.

Die gelbe LED (g) erlöscht sobald die Temperatur erreicht wurde.

Der Lüfter kann weiterlaufen um das Gerät zu kühlen.

Heizung ohne Warmwasser.

Stellen sie den Drehschalter auf das Symbol (d).

Wählen sie nun mit dem Drehschalter die gewünschte Temperatur (1-5). Die grüne LED (b) leuchtet auf und zeigt ihnen die aktuelle Temperatur. Die gelbe LED (g) leuchtet nur wenn die Wassertemperatur unter 5º C liegt.

Das Gerät wählt die für ihre gewählte Temperatur Leistungsstufe selber indem sie den Innenraumtemperatursensor und die Temperatur des Geräts vergleicht.

Der Brenner geht aus sobald die gewählte Temperatur erreicht wird. Der Lüfter läuft weiter bis das Gerät runter gekühlt wurde auf ca. 40°C.

Wenn der Boiler mit Wasser vollgefüllt ist, wird das Wasser auch automatisch aufgeheizt. Die Temperatur wird dann durch den Drehschalter eingestellt.

Heizung mit Warmwasser.

Stellen sie den Drehschalter auf das Symbol (d).

Wählen sie nun mit dem Drehschalter die gewünschte Temperatur (1-5). Die grüne LED (b) leuchtet auf und zeigt ihnen die aktuelle Temperatur. Die gelbe LED (g) leuchtet nur wenn die Wassertemperatur unter 5º C liegt.

Das Gerät wählt die für ihre gewählte Temperatur Leistungsstufe selber indem sie den Innenraumtemperatursensor und die Temperatur des Geräts vergleicht.

Der Brenner geht aus sobald die gewählte Temperatur erreicht wird. Der Lüfter läuft weiter bis das Gerät runter gekühlt wurde auf ca. 40°C.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

COMBI TRUMA

Ausschalten

Schalten sie die Heizung mit dem Drehschalter auf Position (f). Die grüne LED erlischt (b).

Sollte die grüne LED (b) beim Ausschalten blinken, ist das Gerät am runterfahren. Die LED erlischt nach wenigen Minuten.

¡Könnte sich Frost bilden muss der Boiler unumgänglich geleert werden!

Unterhalt:

Benützen sie bei einer Reparatur ausschließlich nur Truma Original Teile.

Der Wassertank ist für Trinkwasser ausgelegt, um Keime und ähnliches vorzubeugen sollte der Tank mit passender Chemie regelmäßig gereinigt werden.

Um Schäden am Gerät vorzubeugen verwenden sie keine Produkte das Chlor aufweisen. Um die Reinigung zu erleichtern kann das Gerät zuerst aufgeheizt werden auf 70Grad.

Stellen sie den Drehschalter auf Sommerbetrieb (c) 60º C. Die grüne LED (b) und die gelbe LED(g) leuchten nun.

Sobald das Wasser eine Temperatur von 60Grad erreicht hat schaltet sich die Heizung aus und die gelbe LED (g) erlöscht. Das Gerät sollte mindestens 30min laufen und in der Zeit sollte kein warmes Wasser gewählt werden. Das Wasser kann bis zu einer Temperatur von 70Grad aufgeheizt werden.

Sicherungen

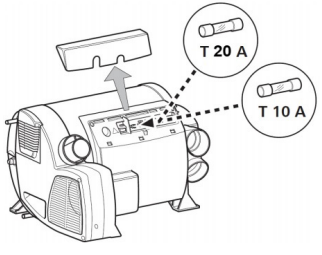
Die Sicherungen befinden sich unter der Abdeckung am Gehäuse. Tauschen sie die Sicherungen nur gegen gleich Große aus.

Sicherung des Gerätes:

10A – Glassicherung (T 1OA)

Sicherung des Brenners:

20A – Glassicherung 6, 3 x 32 mm



XI. FUNKTION DER GERÄTE

COMBI TRUMA

Einschalten

Die Heizung funktioniert erst wenn der Boiler angeschlossen ist.

Prinzipiell kann die Heizung mit oder ohne Wasser eingeschaltet werden. Überprüfen sie das der Kamin frei ist, entfernen sie bei vorhanden seine Abdeckung im Außenbereich.

Sommermodus

(Nur Warmwasser).

Combi 6:

Funktioniert nur im Gasbetrieb.

Die Wassertemperatur kann gewählt werden zwischen 40°C oder 60°C.

Combi 6EH :

Für die Warmwasseraufbereitung kann die Heizung im Gasbetrieb oder am Stromnetz laufen. Die Wassertemperatur kann gewählt werden zwischen 40°C oder 60°C.

Im Gasbetrieb wird das Wasser auf tiefster Stufe aufgeheizt. Das Gerät schaltet sich beim Erreichen der Temperatur aus. Im Strombetrieb können sie am Bedienteil die Stufe wählen 900W (3,9A) oder 1800W (7,8A). Das Ganze ist über eine Sicherung abgesichert.

Gemischte Kombination sind nicht möglich. Das Gerät schaltet auf den Stromanschluss 230V und schaltet den Gasmodus ab.

Wintermodus

Heizung mit Kontrolle der Warmwassertemperatur.

Combi 6EH :

Wählen sie die gewünschte Betriebsart. Gasbetrieb Strombetrieb oder MIX.

Combi 6 und 6EH :

Das Gerät wählt die für ihre gewählte Temperatur Leistungsstufe selber indem sie den Innenraumtemperatursensor und die Temperatur des Geräts vergleicht.

Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, geht das Gerät auf die niedrigste Leistungsstufe zurück und das Warmwasser wird mit 60Grad aufgeheizt. Der Brenner geht aus sobald die gewählte Temperatur erreicht wird. Der Lüfter läuft weiter bis das Gerät runter gekühlt wurde auf ca. 40°C.

- Heizung ohne Temperaturkontrolle Warmwasser

Combi 6EH :

Wählen sie am Bedienteil die gewünschte Betriebsart.

Combi 6 und 6EH :

Das Gerät wählt die für ihre gewählte Temperatur Leistungsstufe

selber indem sie den Innenraumtemperatursensor und die Temperatur des Geräts vergleicht.

Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, geht das Gerät auf die niedrigste Leistungsstufe zurück und das Warmwasser wird mit 60Grad aufgeheizt.

Der Brenner geht aus sobald die gewählte Temperatur erreicht wird. Der Lüfter läuft weiter bis das Gerät runter gekühlt wurde auf ca. 40°C.

Wenn der Boiler mit Wasser vollgefüllt ist, wird das Wasser auch automatisch aufgeheizt. Die Temperatur wird dann durch den Drehschalter eingestellt.

Auszeit

Combi 6 und 6EH:

Drücken sie den Drehknopf für mindestens 3s.

Das Gerät wird nun runter gekühlt.

¡Könnte sich Frost bilden muss der Boiler unumgänglich geleert werden!

Bei längerem Stillstand schliessen sie die Gaszuführung.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

ALDE COMPACT 3020 HE

Bitte halten Sie sich an die Anweisungen in der mitgelieferten Original Bedienungsanleitung!

XI. FUNKTION DER GERÄTE

DIESEL STANDHEIZUNG

Wir verbauen zwei verschiedene Modelle in unseren Fahrzeugen.

Sobald der Dieseltank auf Reserve steht (orange Leuchte im Cockpit) schaltet sich die Heizung automatisch aus.

Die Heizung läuft über das 12V Stromnetz, daher empfehlen wir, die Heizung während dem Fahren schon einzuschalten um die Batterien zu schonen.

Schalten Sie die Diesel-Standheizung aus und lassen Sie die Heizung komplett abkühlen, bevor Sie den Strom komplett ausschalten.

HEIZUNG WEBASTO Air Top 55 und Air Top 40

Die Funktion ist ganz simpel:

- Die Bedienung erfolgt über den Drehschalter.

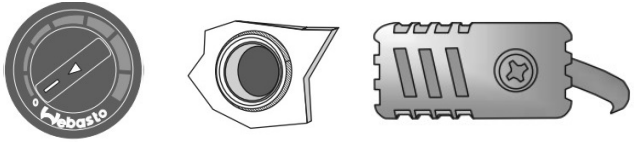
Sobald das Gerät läuft, leuchtet eine grüne LED.

Stellen Sie die Heizung für kurze Zeit auf volle Stärke und später auf die gewünschte Temperatur ein.

Achtung: Lassen Sie die Heizung nie lange auf volle Stärke laufen, es kann zu einem Not-Stop (Überhitzung) des Gerätes führen.

- Drehschalter zurück auf ”0” um sie auszuschalten.

Je nach Modell sind 2 Luftausströmer verbaut, die nicht verschlossen werden dürfen.



Diese Heizungen sind von Webasto für den Betrieb bis zu 2100 m.ü.M und bis zu -40°C ausgelegt.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Empfehlungen für Wartung und Sicherheit:

Arbeiten an diesen Geräten dürfen nur von den dafür ausgebildeten Fachkräften vorgenommen werden.

Wegen einer Explosionsgefahr muss die Heizung in der Nähe von Tankstellen ausgeschaltet sein.

Die Heizung darf nicht in geschlossenen Räumen, wie z.B Garage benutzt werden, da hier die Gefahr einer Kohlenmonoxyd-Vergiftung besteht.

Für einen sicheren Betrieb sollte die Heizung jährlich von Ihrem Händler kontrolliert werden. Besonders bei längerem Nichtgebrauch.

Es darf nicht Bio-Diesel getankt werden.

Achtung: Reinigen Sie die Heizung nicht mit Druckluft.

WICHTIG: : Damit sich die mechanischen Teile nicht verkannten oder verklemmen, empfehlen wir die Heizung alle 4 Monate für ca. 10min laufen zu lassen.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

GASKREISLAUF

Ihr **WOHNMOBIL** ist für den Betrieb mit Propangas ausgelegt.

Im Außenbereich finden Sie ein Gasflaschenfach, das je nach Modell Platz für eine bzw. zwei Gasflaschen ausgelegt ist.

Verbaute Elemente:

Standard:

- Hochdruckschlauch.
- Ein Gasregler 30mbar.

Optionen:

- Abhängig von der Version und von der Option gibt es einen Regler an dem man 2 Flaschen anschließen kann. Sobald die erste Gasflasche leer ist, wird automatisch Gas aus der zweiten Gasflasche entnommen.
- **Ein Crashsensor, der das Fahren mit offenen Gasflaschen erlaubt. Die Handhabung sehen Sie weiter unten.**

In der Küche finden Sie die Gasabsperrhähne:

- Einzelne Absperrhähne, mit denen Sie die Gasleitungen öffnen oder schließen können. (Kühlschrank, Gasherd, Heizung und Backofen als Option).

Die Absperrhähne sind mit Symbolen gekennzeichnet.

ÖFFNEN DER ABSPERRHÄHNE

Die Absperrhähne müssen in gleiche Richtung wie die abgehenden Rohre zu den Geräten stehen. Je nach Modell sind Sie mit einem Pfeil ausgestattet.

SCHLIEßEN DER ABSPERRHÄHNE

Die Absperrhähne dürfen nicht in die gleiche Richtung wie die Rohre schauen.

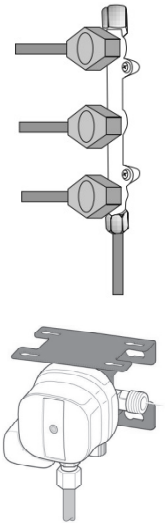
Inbetriebnahme des Crashsensors:

Bei einer Vollbremsung oder bei einem Unfall schließt der Crashsensor die Gaszufuhr sofort.

Um den Crashsensor zu reaktivieren müssen Sie den gelben Knopf wieder ganz reindrücken. Beachten Sie hier bitte auch die Original Hersteller-Bedienungsanleitung.

Testen Sie die Gaszufuhr, in dem Sie ein Gerät in Betrieb nehmen.

Sollte dies nicht funktionieren, wenden Sie sich an Ihren Händler.



XI. FUNKTION DER GERÄTE

Gaszufuhr an die Geräte

- Vergewissern Sie sich, dass die Absperrhähne für die Geräte geschlossen sind.
- Öffnen Sie die Gasflasche.
- Öffnen Sie nun den entsprechenden Absperrhahn am Gasverteiler.
- Nehmen Sie nun das gewünschte Gerät in Betrieb.
- Da sich noch Luft in der Gasleitung vorhanden sein kann, ist es möglich, dass das Gerät mehrere Zündversuche braucht.

Jedes Gerät ist mit einer Zündsicherung ausgestattet, die bei Nichtbrennen der Flamme die Gaszufuhr nach wenigen Sekunden unterbricht.

Empfehlungen

Vor jeder Fahrt müssen Sie sich vergewissern, dass die Gasflaschen geschlossen sind.

Die Zwangsentlüftung des Gaskastens darf nicht verschlossen werden. Achten Sie darauf, dass die Entlüftung gewährleistet ist, ggf. reinigen Sie die Öffnungen.

Geräte mit offener Flamme dürfen nicht zum Aufheizen des Innenraums benutzt werden.

Vor der Inbetriebnahme der Heizung vergewissern Sie sich, dass die Kaminabdeckung an der Außenseite des Fahrzeuges entfernt ist.

Die Winterabdeckung für den Kühlschrank ist nicht in der Serienausstattung enthalten. Diese können Sie bei Ihrem Händler optional beziehen.

Die Gasflaschen müssen in die von dem Hersteller vorgesehenen Halterungen eingebaut werden. Es dürfen keine anderen Halterungen angebracht werden.

Es ist verboten an dem Gassystem jegliche Änderungen selbst vorzunehmen.

Es ist verboten, Geräte mit einem anderen Betriebsdruck zu verwenden.

Es wird empfohlen, bei jedem Gasflaschentausch die Hochdruckschläuche auf Beschädigung zu kontrollieren und gegebenenfalls von einem Fachhändler austauschen zu lassen.

Lassen Sie nicht angeschlossene Schläuche offen ohne Verschluss liegen, es könnte Schmutz ins System gelangen.

Sollte es im Wohnraum nach Gas riechen, schließen Sie sofort die Gasflaschen, schließen Sie die Gasabsperrhähne und öffnen Sie sofort alle Fenster und Türen.

Propangas ist schwerer als Luft, somit sammelt es sich zuerst immer am Boden.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

WICHTIG :

- Schließen Sie beim Fahren die Gasabsperrhähne und die Gasflaschen.
- Lassen Sie alle 2 Jahre die Gasprüfung durch einen Gassachverständigen durchführen.
- Lassen Sie die Gasregler und Schläuche beim Erreichen des Ablaufdatums austauschen.
- Arbeiten am Gassystem dürfen ausschließlich nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden, wenden Sie sich dafür an einen Händler.
- Das wechseln der Gasflasche sollte immer im Außenbereich stattfinden weit weg von Feuer.
- Es ist verboten bei Arbeiten an Ihrem Wohnmobil die Gasflasche offen zu lassen.
- Es ist auch verboten in der Nähe einer Tankstelle die Gasflasche offen zu lassen.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

WASSERKREISLAUF

Das Wohnmobil ist mit folgendem ausgestattet:

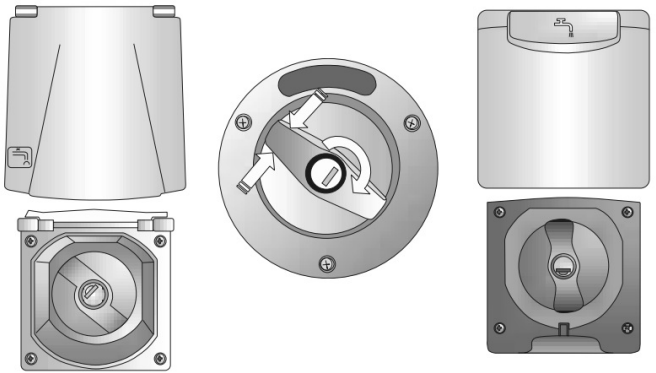


- Frischwassertank
- Grauwassertank (Abwassertank)

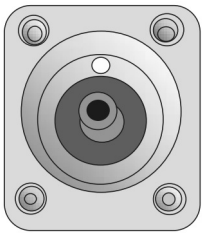
Befüllen:

Serie: Das Frischwasser wird über den im Außenbereich vorhandenen Einfüllstutzen aufgefüllt. Dieser ist passend gekennzeichnet und mit einem Schloss verschließbar.

Beim Befüllen kann der Wasserfüllstand auf der Anzeige auf dem Bedienpaneel abgelesen werden.



Wassersystem in Betrieb nehmen:



Das Wasser wird mittels einer 12V Wasserpumpe an die Wasserhähne geliefert. Um die Wasserpumpe einzuschalten, gehen Sie wie folgt vor.

- Überprüfen Sie, ob alle Wasserhähne geschlossen sind.
- Schalten Sie nun auf dem Bedienpaneel Wasserpumpe ein.
- Öffnen Sie nun alle Wasserhähne in Mittelstellung und lassen Sie das Wasser so lange laufen bis das Wasser ohne Unterbrechungen fließt.
- Das Wassersystem ist nun bereit..

Luft im Wassersystem kann zum Nichteinschalten und/oder Störung der Heizung führen.

Frischwassertank

Das Wasser im Frischwassertank ist kein Trinkwasser

Wasser, das Sie unterwegs aus dem Hahn entnehmen, hat nicht unbedingt Trinkwasserqualität. Lange Standzeiten in brüchigen Rohrleitungen oder Behältern auf dem Dach beeinträchtigen die Qualität.

In West-, Mittel- und Nordeuropa ist das Wasser meist gut aufbereitet und kommt in Trinkwasserqualität aus dem Wasserhahn. In

XI. FUNKTION DER GERÄTE

Süd- und Osteuropa, besonders in tropischen Gebieten, ist das Wasser meist unzulänglich aufbereitet und kann beispielsweise aus ungeschützten Brunnen stammen.

1. Füllen Sie vor dem Befüllen des Tanks eine Probe in ein sauberes Glas und unterziehen Sie sie einer Sicht- und Geruchsprüfung. Ist das Wasser trübe oder gefärbt, riecht es muffig und abgestanden, suchen Sie nach einer anderen Wasserstelle.
2. Desinfizieren Sie unzulänglich aufbereitetes Wasser mit Chlor.
3. Machen Sie aufbereitetes Wasser mit geeigneten Frischwasserzusätzen, die vor Wiederverkeimung schützen, haltbar
4. Verwenden Sie das Wasser aus dem Frischwassertank nicht als Trinkwasser oder für die Zubereitung von Speisen und Getränken

Grauwasser (Abwasser):

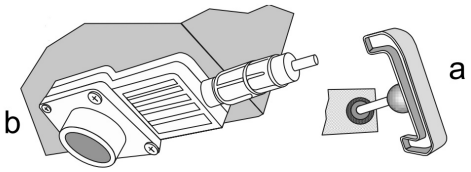


Entsorgen Sie das Abwasser nicht einfach irgendwo.

Der Abwassertank / Grauwassertank hat einen Schieber, um den Tank von außen komplett zu entleeren.

Zum Entleeren ziehen Sie den Griff nach außen (zu sich).

- a. Griff
- b. Schieber
-



Frost:

Manche unserer Fahrzeuge besitzen einen optional erhältlich beheizten Abwassertank, dieser befindet sich unter Unterboden.

Frischwasser-/Abwasseranlage

- Frischwassertank entkeimen und entleeren, Ablassstopfen und Absperrventile geöffnet lassen
- Warm- und Kaltwassersystem entleeren:
- Wasserhähne alle auf Mittelstellung öffnen
- Duschschlauch nach unten legen
- wenn das System leergelaufen ist, die Wasserpumpe 10 Sekunden anschalten
- Wasserfilter vor der Pumpe entleeren
- Siphons in Küche und Sanitärraum entleeren bzw. Frostschutzmittel einfüllen
- Abwassertank entleeren, Ventil zur Abwasserentleerung geöffnet lassen
- Fäkalientank entleeren, reinigen und mit Silikonspray behandeln

ACHTUNG:

Sollten Sie das Wohnmobil im Winter nicht heizen, muss der Frischwassertank, der Grauwassertank, WC-Kassette, das komplette Wassersystem sowie der Boiler komplett leer sein, um Frostschäden zu vermeiden.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

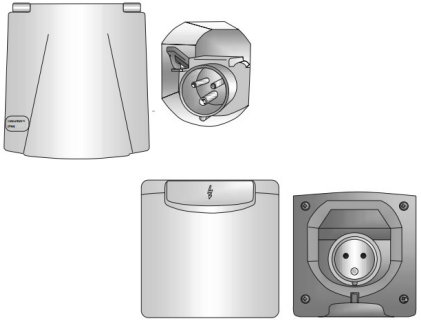
STROMKREIS 230 V

Stromanschluss 230V (Einspeisung):

Das Fahrzeug verfügt über eine CEE 230 V Steckdose. sie befindet sich an der Außenwand des Wohnmobils und dient dazu, dass das Wohnmobil an einer externen Stromquelle angeschlossen werden kann.

Netzanschluss herstellen:

1. Klappen Sie den Schutzdeckel des Anschlusssteckers nach oben.
2. Stecken Sie die Steckdose des Anschlusskabels auf den Außen- stecker.
3. Klappen Sie den Schutzdeckel nach unten. Den CEE-Stecker mit dem Kabel stecken Sie ein. Danach verbinden Sie den Stecker des Verbindungskabels mit dem 230-V-Netz.
4. Trennen Sie den Netzanschluss in umgekehrter Reihenfolge.



Steckdosen im Wohnraum:

Der Wohnraum ist mit einer oder mehreren 230V Steckdosen ausgestattet.

Sicherung 230V:

Die Steckdosen sind durch einen Fehlerstrom- und Leitungsschutzschalter gegen Überlast und Fehlerstrom gesichert. Diese Absicherung befinden sich je nach Modell im Kleiderschrank, unter dem Sitz oder unter einem Möbel. Bei Ausfall des Schutzschalters durch z.B Überlastung können Sie diesen manuell wieder aktivieren.

WARNUNG! Elektrischer Strom!

Ein defekter oder manipulierter Sicherungsautomat kann Sie bei einem elektrischen Defekt oder bei Überlastung der elektrischen Anlage nicht schützen. Es besteht Lebensgefahr.

Beachten Sie daher folgende Hinweise:

- **Lassen Sie Arbeiten an der elektrischen Anlage nur durch eine autorisierte Fachwerkstatt durch- führen.**
- **Lassen Sie die elektrische Anlage regelmäßig durch eine autorisierte Fachwerkstatt prüfen.**
- **Prüfen Sie regelmäßig die Funktion des FI- Schutzschalters.**

Erzwingen Sie niemals die Stellung „EIN“ durch Manipulation am Sicherungsautomaten.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

EIN- UND AUSSCHALTEN DES RADIOS

Zum Ein- und Ausschalten des Radios wurde ein externer Schalter installiert. Seine Funktion ist es, dass die Funkgeräte ohne Direktverbindung ein Kontaktsignal haben. Das Radio wird von der Hilfsbatterie und nicht vom Fahrzeug mit Strom versorgt. Sollte Ihr Fahrzeug keine Hilfsbatterie haben, wird die Stromversorgung über den Wechsekstromgenerator bezogen, sofern der Schalter auf ON steht und der Motor läuft.

FORD - Chassis Radio:

Bei Fahrzeugen mit FORD-Chassis befindet es sich neben dem Armaturenbrett, auf der Fahrerseite, neben einer 12-V-Steckdose.



FIAT - Chassis Radio:

Bei Fahrzeugen mit FIAT-Chassis befindet es sich im zentralen Kabinenbereich, direkt neben der Flaschenablage.



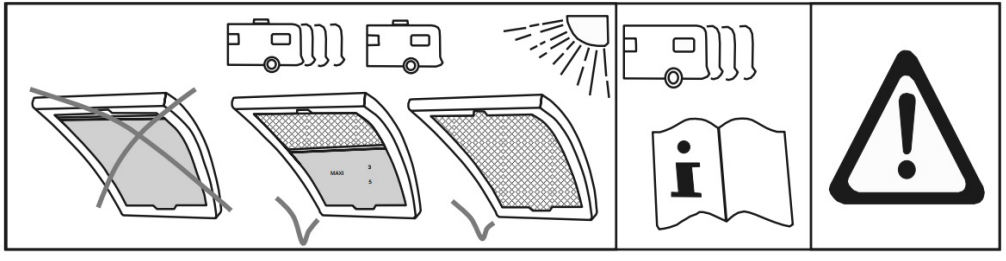
XI. FUNKTION DER GERÄTE

PANORAMAFENSTER

Bedienung und Wartung:

- Schließen Sie alle Dachluken vor der Fahrt, vergewissern Sie sich, dass der Schließmechanismus funktioniert.
- Lassen Sie das Wohnmobil nicht beaufsichtigt mit offenen Dachluken stehen.
- Öffnen Sie die Dachluken nicht bei starkem Wind oder bei Regen.
- Bei reflektierender Sonne darf das Rollo geschlossen werden, wenn die Dachluke geöffnet ist (siehe Abbildung).

Das Acrylglas der Dachhauben und der Seitenfenster sollte nur mit Seifenwasser gereinigt werden, oder im Fachhandel dafür vom Hersteller freigegebene Reinigungsmittel verwendet werden.



XI. FUNKTION DER GERÄTE

BETTEN

Hubbett:

Je nach Fahrzeugmodell ist das Hubbett elektrisch oder manuell in der Höhe verstellbar. Die finden unter der Matratze auch Sicherungsnetze.

Manuell:

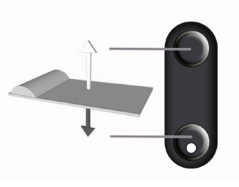
Das manuelle Hubbett wird durch ein Gurtsystem gesichert. Es wird auf Parkposition (ganz oben) mit einem Sicherheitsgurt an die Decke fixiert. Lösen Sie diese Gurtschnalle.

Lassen Sie nun das Bett runter.

Vor der Fahrt müssen Sie das Bett wieder ganz nach oben bringen und mit dem Gurt sichern.

Elektrisch:

Das elektrische Hubbett wird per Taster runter- und raufgefahren.



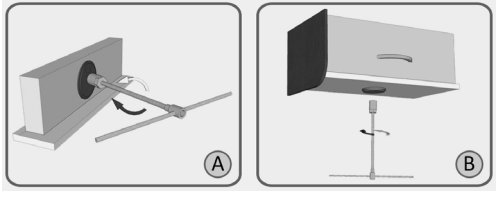
Um das Bett zu verstellen, halten Sie den Taster gedrücktcontinuously on the switch.

WICHTIG: In manchen Fahrzeugenmodellen sind unter dem Hubbett Stauraumkästen vorhanden, diese dürfen max. bis 5kg pro Stauschrank beladen werden

MERKE: Das zugelassene Gewicht des Hubbettes steht immer auf einem Aufkleber.

- Elektrisches Hubbett: 230 kg
- Alkovenbett klappbar: 150 kg

Bei einem Stromausfall gibt es die Möglichkeit das Hubbett manuell mit einer Kurbel zu verstellen. Die dazugehörige Kurbel ist bei den Fahrzeugunterlagen zu finden



XI. FUNKTION DER GERÄTE

BETTEN

Wohnraum:

- Platzieren Sie den Tisch zwischen oder vor den Sitzbänken, je nach Modell.
- Ziehen Sie die Liegeflächenverlängerungen aus. (wenn vorhanden, je nach Modell)
- Legen Sie auf die gesamte Oberfläche die Polster und das Zubehör um die Liegefläche zu erreichen. (Skizze in einer der Oberschränken vorhanden).

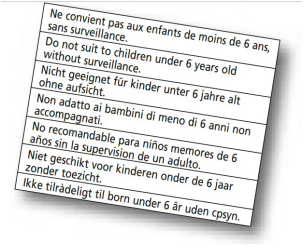
In manchen Modellen können Sie optional zur Vervollständigung der Liegefläche eine Komfortmatratze bestellen. Wenden sie sich dafür an ihren Händler

Etagenbetten

Sollten die Etagenbetten von Kindern benutzt werden, besteht die Gefahr, dass diese aus dem Bett fallen können.

Manche Modelle sind mit einem Sicherheitsnetz ausgestattet, dieses befindet sich unter der Matratze.

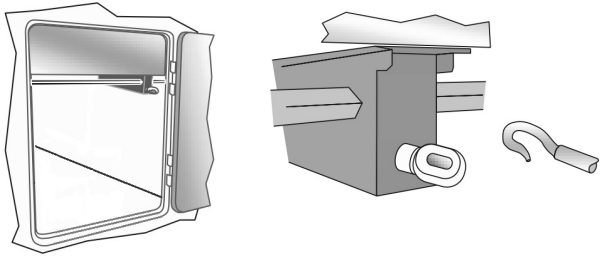
Dessen Benutzung liegt in der Verantwortung des Wohnmobil-eigentümers



Queensbett:

Im Heckbett gibt es zwei verschiedene Ausführungen der Höhen-verstellung.

Von der Garage aus findet man den Zugang zu der Kurbel und wo man sie einhängen kann, um die Höhe zu verstellen..



Tipp:

Lassen Sie sich die Funktion von Ihrem Händler beim Kauf des Bettes zeigen.

Das Hubbett darf nur dann ganz nach oben gefahren werden, wenn sich keine Personen, Kissen, Bettdecke oder Ähnliches noch drauf befindet. (Kollisionsgefahr).

Vergewissern Sie sich, dass das Bett ganz nach oben gefahren werden kann ohne, dass etwas eingeklemmt wird.

XI. FUNKTION DER GERÄTE

ELEKTRISCHE TISCHSTÜTZE:

Einige unserer Modelle verfügen über eine elektrisch Tischstütze.

Aus Sicherheitsgründen kann diese Stütze nur betriebsbereit sein, wenn der Schalter mit dem entsprechenden Bild gedrückt wird.

WC XI. FUNKTION DER GERÄTE

Beim Öffnen des Toilettenschiebers ist Vorsicht geboten, insbesondere, wenn Sie in den Bergen unterwegs sind. In der Toiletten-Kassette herrscht ein höherer Druck, um sich nicht zu verschmutzen, sollten Sie den WC-Deckel geschlossen halten und erst bei geschlossenem Deckel den Schieber öffnen. Hier finden Sie einige Grundinformationen zur Benutzung der Toilette. Eine Original Hersteller-Bedienungsanleitung finden Sie bei den Fahrzeugunterlagen des Wohnmobils. Bitte lesen Sie diese gründlich durch.

Die Toilette besteht hauptsächlich aus 2 Teilen, das WC im Bad und die Kassette, die vom außen zugänglich ist.

WC in Betrieb nehmen:

1. Sicherstellen, dass keine Person die Toilette benutzt und der Schieber geschlossen ist.
2. Zugangsklappe zu dem Fäkalientank am Fahrzeug (1) öffnen.
3. Sicherungsclip (2) leicht nach oben drücken.
4. Fäkalientank (1) mittels Griff vorsichtig herausziehen.

Hinweis: Beim späteren Einsetzen des Fäkalientanks darauf achten, dass der Sicherungsclip (2) nach unten einrastet, falls notwendig manuell herunterdrücken.

5. Stellen Sie den Tank gerade hin und drehen Sie den Auslaufstutzen (1) nach oben.
6. Drehen Sie den Deckel (2), mit dem Dosierbecher an der Innenseite, von dem Auslaufstutzen und geben Sie die angegebene Menge Sanitärflüssigkeit in den Fäkalientank. Dadurch werden Fäkalien schnell abgebaut, üble Gerüche im Fäkalientank verhindert und die Innenseite des Fäkalientanks sauber gehalten.
7. Fügen Sie dann noch rund zwei Liter Wasser hinzu, so dass der Boden des Fäkalientanks vollständig bedeckt ist. Drehen Sie danach den Dosierbecher zurück auf den Auslaufstutzen. Drehen Sie den Auslaufstutzen zurück in die ursprüngliche Stellung.
8. Schieben Sie den Fäkalientank (1) wieder in seine ursprüngliche Position zurück.
9. Sicherstellen, dass der Sicherungsclip (2) korrekt eingerastet ist.

WARNUNG!

Fügen Sie die Sanitärflüssigkeit niemals durch den Schieber oder durch das Toilettenbecken hinzu. Im Fäkalientank werden die Flüssigkeiten sofort mit Wasser gemischt und abgeschlossen. Dies verhindert aufdringliche Gerüche im Bad.

ACHTUNG!

Verwenden Sie beim Hineinschieben des Fäkalientanks keine Gewalt. Dies kann zu schwerwiegenden Beschädigungen führen.

Benutzung des WC's (Standard)

Die Wasserspülung schaltet Sie durch Drücken der Spültaste ein. Es fließt nur so lange Wasser, wie der Knopf gedrückt wird.

- Vor der Benutzung der Toilette sollten Sie kurz die Spülung betätigen, um etwas Wasser in das Becken fließen zu lassen.
- Betätigen Sie nach dem Gebrauch langsam den Schieberhebel

und drücken Sie die Spültaste.

- Schließen Sie danach den Schieber wieder.

Das Abwasser wird in dem 18 Liter fassenden Fäkalientank aufgefangen.

Der Fäkalientank sollte entleert werden, wenn die rote Leuchte der Füllstandsanzeige aufleuchtet. Der Tank ist dann mit ca. 15 Litern gefüllt. Die Restkapazität reicht dann nur noch für wenige Benutzungen.

Der Fäkalientank hat eine Kapazität von rund 18 Litern und muss spätestens dann entleert werden, wenn die Anzeige auf Rot wechselt. Es wird empfohlen, den Fäkalientank schon vorher zu entleeren. Die Anzeige Rot zeigt, dass der Fäkalientank mehr als 15 Liter enthält.

1. Sorgen Sie dafür, dass der Schieber geschlossen ist. Öffnen Sie die Servicetüre an der Außenseite des Fahrzeuges. Ziehen Sie die Sicherungsklemme nach oben und entnehmen Sie den Fäkalientank.
2. Tragen Sie den Tank mithilfe der Handgriffe zu einer normalen Toilette oder einer anderen erlaubten Entsorgungsstation. Stellen Sie den Tank senkrecht auf den Boden und drehen Sie den Auslaufstutzen nach oben.
3. Entfernen Sie den Deckel des Auslaufstutzens. Greifen Sie den Fäkalientank an dem oberen Handgriff, der sich neben dem Aus- laufstutzen befindet. Greifen Sie den hinteren Handgriff mit der anderen Hand, so dass der Belüftungsknopf während des Entleerens mit dem Daumen bedient werden kann. Halten Sie den Belüftungsknopf eingedrückt, während der Tank leerläuft.
4. Spülen Sie nach dem Entleeren den Tank gut mit Wasser. Reinigen Sie auch den Schieber mit Wasser. Machen Sie, wenn nötig, die Toilette wieder gebrauchsbereit. Schieben Sie den Fäkalientank in die Toilette und schließen Sie die Servicetür.

ACHTUNG!

Drücken Sie den Belüftungsknopf erst dann, wenn der Auslaufstutzen nach unten zeigt!

So kann der Tank ohne Spritzen entleert werden.

ACHTUNG!

Lassen Sie den Fäkalientank nicht zu voll werden.

Reinigung und Wartung

Der große Dichtungsring, der Dichtungsring der Belüftung und der Dichtungsring der Verschlusskappe bestehen aus Gummi. Diese Dichtungsringe müssen regelmäßig gereinigt werden (einmal im Monat, je nach der Häufigkeit der Verwendung).

- Großer Dichtungsring: Abdeckplatte entfernen und Schieber öffnen. Dichtungsring mit Wasser reinigen und abtrocknen.
- Dichtungsring der Belüftung: Die automatische Belüftung 60° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen und herausnehmen. Den Dichtungsring mit Wasser reinigen und abtrocknen.
- Dichtungsring der Verschlusskappe: Den Dichtungsring mit Wasser reinigen, abtrocknen und mit Silikonöl ölen.
- Fäkalientank entleeren und mit sauberem Wasser ausspülen.

Toilettenbecken, Brille und Deckel sowie die Außenseite der Toilette mit milder Seife oder Spülmittel reinigen. Wird die Toilette längere Zeit nicht gebraucht, Kappe nicht auf den Auslaufstutzen drehen und Schieber offen lassen, so dass der Fäkalientank trocknen kann.

WC XI. FUNKTION DER GERÄTE

ACHTUNG!

Zum Reinigen der Toilette nie Reinigungsmittel verwenden, die Chlor, Lösungsmittel oder sonstige aggressive Stoffe enthalten.

Funktion bei tiefen Temperaturen:

Falls die Kassette in einem beheizten Schacht verbaut ist können sie diese problemlos weiter benutzen. Sollte diese in einem nicht beheizten Schacht sein, sollten Sie diese anhand der Anleitung leeren.

Die Toilette kann ohne Probleme winterfest gemacht oder für längere Zeit abgestellt werden.

1. Entleeren Sie den Frischwassertank und drücken Sie danach so lange auf den Spülknopf, bis kein Wasser mehr hochgepumpt wird.
2. Entleeren Sie dann den Fäkalientank. Verschließen Sie den Entleerungsstutzen danach nicht, denn so trocknet der Fäkalientank besser aus.



XII. VERSTELLUNG DES FAHR- UND BEIFAHRERSITZES

Einige unserer Fahrzeuge haben verstellbare Sitze, diese können um 180° in Richtung gegenüberliegenden Sitz gedreht werden. Um den Sitz zu drehen, die Entriegelung lösen. Vor dem Drehen muss der Sitz erst nach vorne verschoben und dann erst in Längsrichtung eingestellt werden

Aus Sicherheitsgründen müssen Sie sich vergewissern, dass hier keine Gefahr besteht.

Hinweise

1. Drehen Sie die Sitze nur bei Stillstand des Fahrzeugs und bei gezogener Handbremse.
2. Beachten Sie, dass das Fahrzeug Horizontal geradesteht.
3. Legen Sie einen Keil hinter das Rad und vergewissern Sie sich, dass der erste Gang eingelegt ist.
4. Nur nach diesen Punkten dürfen Sie den Sitz drehen

XIII. SICHERHEIT (BELÜFTUNG AUSSEN)

Belüftung:

Der Aufbau ist mit verschiedenen Entlüftungs- und Belüftungsöffnungen (Zwangsbelüftung) ausgestattet, die den aktuellen gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Diese befinden sich z.B. hinter dem Kühlschrank oder im Unterboden oder auch im Gaskastenboden. Vergewissern Sie sich, dass diese stets frei von Schmutz oder ähnliches sind. Reinigen Sie diese regelmäßig

Dunstabzugshaube

Y Falls eine optionale Dampfabzugshaube in ihrem Fahrzeug eingebaut ist, sollte diese stets Betriebsbereit sein. Sie als Fahrzeughalter sind dafür verantwortlich, diese regelmäßig zu reinigen.

HINWEIS:

Weitere Informationen bezüglich Bedienung und Reinigung sind der Zulieferdokumentation zu entnehmen

Notausgang

Die vorgesehenen Notausgänge (Fenster, Türen) müssen stets frei zugänglich sein. Die Fenster und Türen müssen sich nach außen öffnen oder horizontal verschieben können

XIV. REINIGUNG

Außenreinigung:

- Abspülen mit einem schwachen Wasserstrahl.
- Mit weichem Schwamm und handelsüblicher Schamponlösung abwaschen.
- Danach mit reichlich Wasser abspülen. Anschließend mit einem Wildledertuch abtrocknen, insbesondere Scheinwerfer und Leuchteneinfassungen, da sich dort Wasser ansammeln kann.
- Nach der Wäsche das Fahrzeug einige Zeit im Freien oder unter einer Überdachung stehen lassen, damit die verbleibende Restfeuchtigkeit verdunsten kann.
- Tür- und Fenstergummi leicht mit Talkum einreiben. Talkum erhalten Sie in Fachgeschäften für Autozubehör.
- Hebekippdach leicht mit Talkum einreiben.
- Kunststoffteile (Stoßstangen, Schürzen) mit einem handelsüblichen, nicht aggressiven Pflegemittel reinigen.
- Türscharniere, Stützen und Gelenke der Einstiegsstufe einfetten.
- Frischwasserleitungen, Frischwassertank und Abwassertank mindestens einmal jährlich reinigen.

Hinweis: Reinigungsmittel verunreinigen die Gewässer. Sie dürfen Ihr Reisemobil lediglich in Anlagen waschen, die für das Auffangen und die Reinigung der verwendeten Reinigungsflüssigkeiten ausgerüstet sind.

ACHTUNG! Sachschaden durch Fehlverhalten!
Empfindliche und hochglänzende Oberflächen bedürfen bei ihrer Reinigung großer Sorgfalt.

- Keine scheuernden oder schleifenden Reinigungsmittel und Polierkreide verwenden.
- Acrylglas-Fensterscheiben nur mit einem sauberen Schwamm oder weichen Tuch nass reinigen. Benutzen Sie niemals scheuernde, alkoholhaltige, azetonhaltige oder andere scharfe Reiniger oder Lösungsmittel. Zur Reinigung und Politur Ihrer Acrylglasscheiben werden von der Fa. Seitz folgende Pflegemittel empfohlen:
  - Seitz Acrylglasreiniger
  - Seitz Acrylglaspolitur
  - Seitz Spezial Poliertuch

Innenreinigung

- Staub auf Sitzbezügen mit einer weichen Bürste oder Staubsauger entfernen. Bei starken Verschmutzungen Polsterbezüge in die Reinigung geben – nicht waschen!
- Fußböden und Innenraum mit handelsüblichen, nicht aggressiven Pflegemitteln reinigen.
- Holzmöbelfronten mit einem feuchten Tuch oder einem handelsüblichen Holzpflegemittel säubern.

ACHTUNG Sachschaden durch Fehlverhalten!!
Empfindliche und hochglänzende Oberflächen bedürfen bei ihrer Reinigung großer Sorgfalt.

- Acrylglas-Innenspiegel nur mit einem sauberen Schwamm oder weichen Tuch nass reinigen. Benutzen Sie niemals scheuernde, alkoholhaltige, azetonhaltige oder andere scharfe Reiniger oder Lösungsmittel.

WARNUNG! Explosionsgefahr!
Bewahren Sie keine Sprühdosen (Reinigungsmittel, Haarspray etc.) in Ihrem Reisemobil auf! Sprühdosen dürfen auf keinen Fall einer Temperatur über 50 °C ausgesetzt werden.

XV. STILLEGEN UND WINTERFEST MACHEN

Wenn Sie Ihr Reisemobil länger als 6 Monate nicht benutzen wollen, müssen Sie Maßnahmen zur seiner Stilllegung ergreifen. Befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen und beachten Sie auch die Bedienungsanleitungen des Basisfahrzeugs und der eingebauten Geräte und Komponenten.

Basisfahrzeug:

- Elektrolytstand der Fahrzeugbatterie prüfen und ggf. auffüllen
- Frostschutz für Motorkühlwasser prüfen und ggf. nachfüllen
- Kraftstoffbehälter volltanken

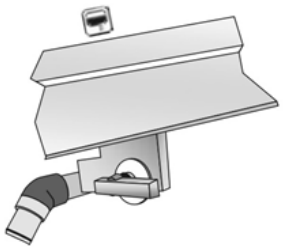
Elektrische Anlage

- Elektrolytstand der Aufbaubatterie prüfen und ggf. auffüllen
- Aufbaubatterie mindestens 12 Stunden, maximal 24 Stunden über Netzanschluss laden
- luspol der Aufbaubatterie abklemmen
- Aufbaubatterie alle zwei Monate anklemmen, nachladen und danach wieder abklemmen
- 12-Volt-Versorgung am Control-Panel ausschalten

Frischwasser-/Abwasseranlage

- •Frischwassertank entkeimen und entleeren, Ablassstopfen und Absperrventile geöffnet lassen
- Warm- und Kaltwassersystem entleeren:
- Wasserhähne alle auf Mittelstellung öffnen
- Duschschlauch nach unten legen
- wenn das System leergelaufen ist, die Wasserpumpe 10 Sekunden anschalten
- Wasserfilter vor der Pumpe entleeren
- Siphons in Küche und Sanitärraum entleeren bzw. Frostschutzmittel einfüllen
- Abwassertank entleeren, Ventil zur Abwasserentleerung geöffnet lassen
- Fäkalientank entleeren, reinigen und mit Silikonspray behandeln

Der Grauwassertank wird durch ziehen eines Hebels im Aussenbereich am Unterboden geleert.



Heizung

- Wasser aus dem Boiler entleeren (Sicherheits-/Ablassventil)
- Küchengeräte
- Alle Lebensmittel aus dem Kühlschrank entfernen

- Kühlschrank reinigen und abtauen, Kühlschranktür mit Lüftungsspalt arretieren (Türverriegelung)
- alle übrigen Küchengeräte reinigen

Wohneinrichtung

- Innenreinigung vornehmen
- Verderbliche und frostempfindliche Lebensmittel aus den Stauräumen und Schränken entfernen
- Polster und Matratzen aufstellen (Luftzirkulation)
- Reisemobil von außen
- Rost- und Lackschäden ausbessern
- Schlösser mit Graphitpuder einstäuben, mit harzfreiem Öl einsprühen
- Außenreinigung mit einem für Acrylglas geeigneten Reiniger vornehmen und mit Pflegemitteln behandeln (Caravan-Reiniger)

ACHTUNG! Sachschaden durch Fehlverhalten!

Empfindliche und hochglänzende Oberflächen bedürfen bei ihrer Reinigung großer Sorgfalt.

- Keine scheuernde oder schleifende Reinigungsmittel und Polierkreide verwenden Die Aussenreinigung des Wohnmobils immer nur mit einem für Acrylglas geeigneten Reiniger vornehmen und an- schließend mit Pflegemitteln behandeln.

Denken sie daran, bei längerem Stillstand sollten sie ihr Wohnmobil regelmässig lüften

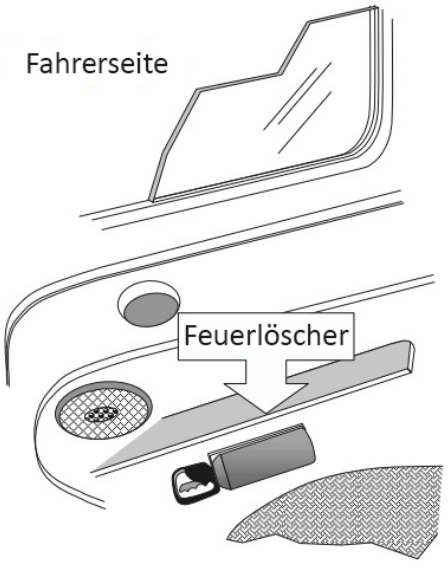
XVI. VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE

STANDORT DER BATTERIE

Die Amphitryon-Batterie befindet sich unter dem Beifahrersitz.

Wenn im Wohnmobil die ALDE-Heizung installiert ist, befindet sich die Zusatzbatterie in der Bank der klappbaren Beifahrersitze und die zweite Hilfsbatterie unter dem Fahrersitz.

FEUERLÖSCHER



Frischwassertank:

Ihr Wohnmobil verfügt über einen Frischwassertank der unter der Sitzbank fest installiert ist oder hinten unter dem Bett.

Dieser Tank ist im Winter gegen Frost geschützt, wenn sie die Heizung eingeschaltet haben. Der Tank kann man Manuell komplett leeren.

Der Tank verfügt über einen elektrischen Füllstandsensor der Ihnen die aktuelle Frischwassermenge an der Hauptsteuerung anzeigt.

- Am Ausgang finden sie die Wasserpumpe die über 12V funktioniert sobald sie einen Wasserhahn aufdrehen. Sie funktioniert nur wenn die Taste für die Wasserpumpe an der Hauptsteuerung betätigt wurde. Die Pumpe ist dann eingeschaltet und fördert 10.6 l/min..

Bedienung:



Das Frischwasser wird an der Außenseite ihres Wohnmobils mit einem flexiblen Wasserschlauch eingefüllt. Der Einbauort ist gut sichtbar gekennzeichnet. Sobald beim Wasserfüllen ihnen Wasser aus dem Einfüllstutzen raus läuft ist der Tank voll.

LEEREN DES FRISCHWASSERS

Um das warme und kalte Wasser zu leeren gehen sie wie folgt vor:

1. Schalten sie die Wasserpumpe an der Hauptsteuerung ab.
2. Leeren sie den Tank in dem sie den Stopfen entfernen. (Stopfen ist unterhalb des Tanks)
3. Öffnen sie den Hahn des Boilers. Sehen sie dazu im Kapitel Boiler entleeren nach.
4. Sobald das komplette Wasser raus ist, öffnen sie für ein paar Sekunden den Wasserhahn.
5. Sobald sie fertig sind, verschliessen sie den Tank wieder und schliessen sie den Boiler.

WICHTIG:

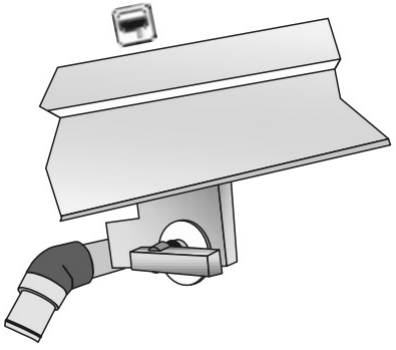
Wir erinnern sie erneut daran das komplette Wasser samt Boiler bei niedrigen Temperaturen und längerem Stillstand zu entleeren

XVI. VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE

ENTLEERUNG DES GRAUWASSERS

Das ganze Abwasser (Dusche, Küche und Waschbecken) wird in einem 100liter großen Grauwassertank aufgehoben. Dieser befindet sich im Unterboden ihres Fahrzeuges.

- Ein Sensor zeigt ihnen an sobald der Tank voll ist. Es ertönt ein akustisches Signal und eine LED leuchtet auf.
- Der Grauwassertank wird durch ziehen eines Hebels im Aussenbereich am Unterboden geleert



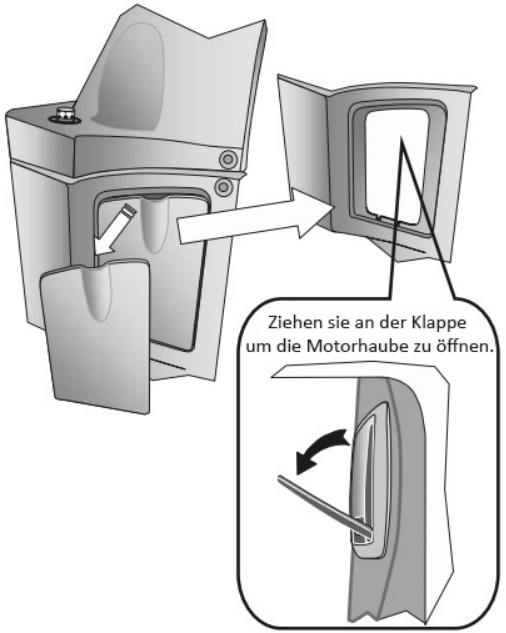
ACHTUNG:

Sollte das Fahrzeug extremer Kälte ausgesetzt werden, kann der Hersteller ihnen nicht Garantieren dass sich das Abwassersystem samt Abwassertank nicht einfriert. Wir erinnern sie daran das sich im Abwassertank Wasser befindet das bei niedrigen Temperaturen einfrieren kann

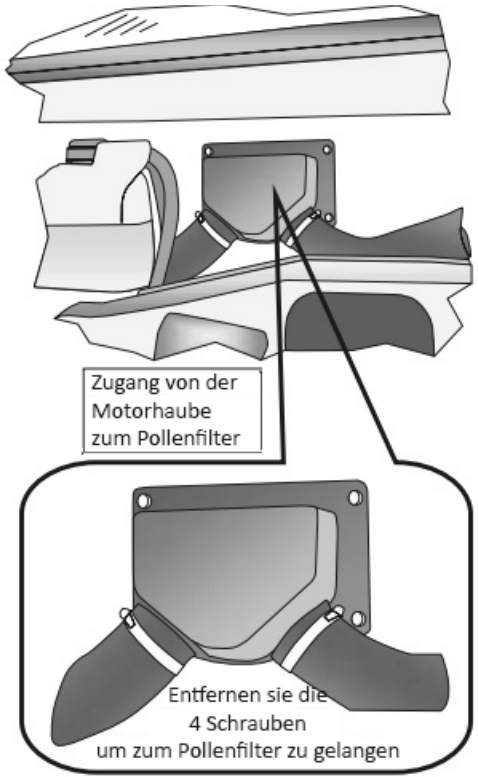
XVI. VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE

ÖFFNEN DER MOTORHAUBE

Auf der linken Seite (Fahrerseite) finden Sie einen Hebel zum Ziehen. Ziehen Sie den Hebel in Ihre Richtung und die Motorhaube-Entriegelung springt auf.



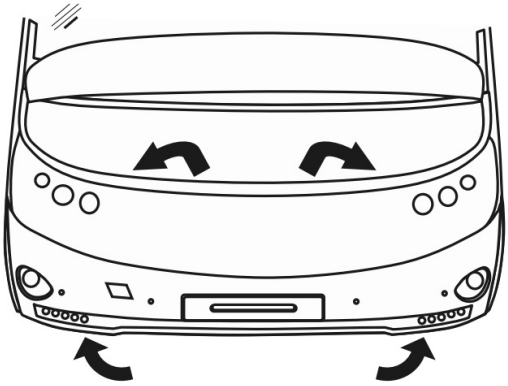
POLLENFILTER



XVI. VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE

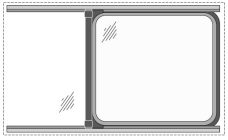
TAUSCHEN DER LEUCHTMITTEL DES FAHRZEUGES

- Die oberen Lichter sind durch den Motorraum zugänglich.
- Die unteren Lichter sind von unten zugänglich.



Fernlicht H1 55W
Abblendlicht H1 55W
Blinker, Glühbirne orange 21W
LED Tagfahrlicht
Nebellampe H7 55W

FENSTER BEIFAHRERSEITE



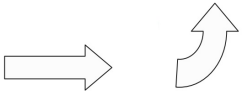
Zum Öffnen:

- Drehen Sie den Griff nach vorne
- Schieben Sie das Fenster auf oder zu.



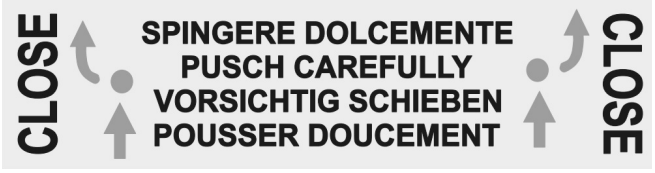
Zum Schließen:

- Ziehen Sie das Fenster zu.
- Schieben Sie den Griff nach hinten um das Fenster zu verriegeln



WICHTIG: Kontrollieren Sie die Funktion der Fenster durch hin- und herschieben.

HINWEIS: Folgen Sie den Anweisungen des Herstellers.



XVI. VOLLINTEGRIERTE WOHNMOBILE

